



PRÄSIDIALES



SICHERHEIT



FINANZEN



BILDUNG



LIEGENSCHAFTEN



UMWELT

BEZIRKSGEMEINDE

DIENSTAG | 20. APRIL 2021 | 20.00 UHR
«MYTHENFORUM» SCHWYZ

NACHKREDITE
RECHNUNG 2020

WAHLEN

VERWALTUNGSBERICHT
GESCHÄFTSBERICHT
ebs Energie AG

Bezirksrat Schwyz

Ressort

Bezirksammann	Tresch Walter, Rothenthurm	Präsidiales
Statthalter	Horat Daniel, Lauerz	Sicherheit
Säckelmeister	Gwerder René, Muotathal	Finanzen
Bezirksräte	Geisser Peter, Ibach	Bildung
	Baumann Christina, Unteriberg	Liegenschaften
	Betschart Michael, Ibach	Umwelt
Landschreiber	Küttel René, Brunnen	

Rechnungsprüfungskommission

Landtwing Werner, Brunnen, Präsident
Betschart Beat, Ibach
Truttmann Toni, Steinerberg
Helbling Rita, Steinerberg
Staub Remo, Unteriberg

Impressum

Herausgeber	Bezirksrat Schwyz
Redaktion	Bezirkskanzlei Schwyz, Rathaus, 6430 Schwyz Telefon 041 / 819 67 30 E-Mail: info@bezirk-schwyz.ch
Druck	Triner Media + Print, Schwyz
Grafik	AnnenGraphic, Schwyz
Auflage	27'200 Expl.

Inhaltsverzeichnis	Seite
Geschäftsverzeichnis	2
Nachkredite zur Rechnung 2020	3
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	5
Verwaltungsrechnung 2020	6
Übersicht / Zusammenzug	7
Laufende Rechnung	8
- Details, funktionale Gliederung	8
- Details, Artengliederung	10
Investitionsrechnung	12
- Details, funktionale Gliederung	12
Bestandesrechnung	13
- Details	13
- Details der Vermögensrechnung	14
Grafiken und Kennzahlen	15
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	21
Nachtragskredite zur Investitionsrechnung 2021 und Erfolgsrechnung 2021	22
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	24
Wahlen	25
Verwaltungsbericht 2020	26

Beilage

Geschäftsbericht (Kurzfassung) 2020 ebs Energie AG

Hinweis

Die Verwaltungsrechnung 2020 ist wie in den Vorjahren in Kurzfassung abgedruckt. Sie ist auf der Homepage des Bezirks Schwyz aufgeschaltet (www.bezirk-schwyz.ch/Aktuelles/Publikationen). Ebenfalls liegen die Unterlagen auf der Bezirkskanzlei zur Einsicht auf.

Aufgrund der Covid-19-Pandemie besteht im MythenForum in Schwyz Maskentragepflicht. Desinfektionsmittel und Masken stehen in genügender Anzahl bereit. Auf einen Aperitif muss leider verzichtet werden.

**Bezirksgemeinde Schwyz
Dienstag, 20. April 2021, 20.00 Uhr,
MythenForum in Schwyz**

Geschäftsverzeichnis

1. Begrüssung und Eröffnung durch Bezirksammann

2. Wahl von vier Stimmenzählern

3. Nachkredite zur Rechnung 2020

Antrag des Bezirksrates:

Die Nachkredite von CHF 4'035 zulasten der Investitionsrechnung 2020 und CHF 4'070'449 zulasten der Laufenden Rechnung 2020 sollen genehmigt werden.

4. Verwaltungsrechnung 2020

Antrag des Bezirksrates:

Die Verwaltungsrechnung 2020 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'788'400 soll genehmigt werden.

5. Nachtragskredite zur Jahresrechnung 2021

Antrag des Bezirksrates:

Die Nachtragskredite von CHF 160'000 zulasten der Investitionsrechnung 2021 und CHF 146'000 zulasten der Erfolgsrechnung 2021 sollen genehmigt werden.

6. Wahl einer nebenamtlichen Bezirksrichterin / eines nebenamtlichen Bezirksrichters für die laufende Amtsperiode bis 30. Juni 2024

7. Wahl eines Mitgliedes der Rechnungsprüfungskommission (RPK) für die restliche Amtsperiode bis 30. Juni 2022

Die Traktanden 1 - 7 werden an der Bezirksgemeinde abschliessend behandelt.

Die Bezirksratsmitglieder stehen nach der Versammlung für allfällige Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Im Namen des Bezirksrates

Walter Tresch, Bezirksammann
René Küttel, Landschreiber

Schwyz, 12. März 2021

Traktandum 1

Begrüssung und Eröffnung durch Bezirksammann

Traktandum 2

Wahl von vier Stimmzählern

Traktandum 3

Nachkredite zur Rechnung 2020

A. Bericht

Gemäss § 36 Abs. 1 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden vom 27. Januar 1994 (FHG-BG, SRSZ 153.100) sind für notwendige Ausgaben, bei denen der Voranschlagskredit fehlt oder für den vorgesehenen Zweck nicht ausreicht und soweit keine Ausgabenbindung vorliegt, Nachkredite einzuholen.

Erträgt die Ausgabe keinen Aufschub ohne nachteilige Folgen, darf ein Nachkredit vorzeitig in Anspruch genommen werden (§ 36 Abs. 2 FHG-BG). Die betroffenen Nachkredite sind mit einem Vermerk (*) zu bezeichnen.

Ein Verpflichtungs- und ein Voranschlagskredit sind für folgende Zwecke nicht erforderlich (§ 32 FHG-BG):

- a) Zwingende Ausgaben aufgrund eines Rechtssatzes
- b) Gerichtsentscheide
- c) Notausgaben zur Gefahrenabwehr

Gemäss bisheriger Praxis werden Kreditüberschreitungen ab CHF 2'000 aufgeführt.

Investitionsrechnung 2020

Kontogruppe	Bezeichnung	Budget 2020	Kreditüberschreitung		Begründung
			gebundene, zwingende Ausgabe	fehlende oder nicht zwingende Ausgabe	
			kein Nachkredit	Nachkredit	
240.503	Schulliegen. und Anlagen SH Bifang, Oberarth, Umbau	100'000		4'035	Zusätzliche geologische Abklärungen
801.564*	Meliorationen Subv. an Meliorationen	510'000	36'298		Gesetzlicher Bezirksanteil
Total			36'298	4'035	

Laufende Rechnung 2020

Kontogruppe	Bezeichnung	Budget 2020	Kreditüberschreitung		Begründung
			gebundene, zwingende Ausgabe	fehlende oder nicht zwingende Ausgabe	
			kein Nachkredit	Nachkredit	
	Bezirksgemeinde				
011.319*	Übriger Sachaufwand	8'500		38'009	Zusätzliche Auslagen für Bezirksgemeinde
	Notariat und Grundbuch				
101.309*	Übriger Personalaufwand	16'200		3'598	Mehrkosten Stelleninsete
101.311*	Mobilien	8'000		6'915	Auslagen für Viren- und Schallschutz
	Staatsanwaltschaft Innerschwyz				
121.314*	Unterhalt Gebäude	13'000		12'324	Auslagen für Reinigungsarbeiten
121.330	Finanzvermögen	900'000		1'066'584	Abschreibung Forderungen Kantonalisierung
	Bezirksgericht				
122.311*	Mobilien	2'000		3'075	Plexiglasscheiben als Virenschutz
	Rektorat				
219.315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'000		3'066	Ausgaben für Informatik
219.318	Dienstleistungen, Honorare	13'200		15'314	Portokosten / externe Fachberatung
	Schulliegenschaften				
240.362	Betriebskosten an Gemeinden	247'000		2'617	Nicht budgetierte Zusatzkosten
	Schulgesundheitsdienst				
460.313*	Verbrauchsmaterial	1'000		110'945	Auslagen Pandemie Oberstufe
	Übriges Gesundheitswesen				
490.317	Spesenentschädigung	2'000		4'000	Weiterbildungskosten
	Bezirksstrassen				
620.331	Ordentliche Abschreibungen	313'100	73'061		Gesetzliche Abschreibungen
620.332	Zusätzl. Abschreibungen HRM2	0		28'000	Wertberichtigung aufgrund HRM2
	Regionalverkehr				
650.332	Zusätzl. Abschreibungen HRM2	0		300'000	Wertberichtigung aufgrund HRM2
650.361	Kanton	3'333'000	353'226		Kosten öffentlicher Verkehr
	Krematorium				
740.313*	Verbrauchsmaterial	41'000		3'139	Zusätzliche Kosten für Betriebsmaterial
740.318*	Dienstleistungen, Honorare	55'300		2'058	Kosten für Personalentlastung
740.330	Finanzvermögen	1'500		5'638	Abschreibung Forderungen
	Gewässerverbauungen				
750.309*	Übriger Personalaufwand	2'000		5'838	Mehrkosten Stelleninsete
750.332	Zusätzl. Abschreibungen HRM2	0		2'451'000	Wertberichtigung aufgrund HRM2
	Meliorationen				
801.331	Ordentliche Abschreibungen	488'500	50'829		Gesetzliche Abschreibungen
	Liegenschaften (Finanzverm.)				
942.314*	Baulicher Unterhalt Dritter	18'000		5'590	Abbruch Bootshaus Hopfräben
942.318*	Dienstleistungen, Honorare	15'500		2'739	Anwaltskosten wegen Einsprachen
Total			477'116	4'070'449	

B. Antrag des Bezirksrates

Die Nachkredite von CHF 4'035 zulasten der Investitionsrechnung 2020 und CHF 4'070'449 zulasten der Laufenden Rechnung 2020 sollen genehmigt werden.

C. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Der Bezirksrat hat die Nachkredite zur Rechnung 2020 begründet. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Bezirksgemeinde, die vorliegenden Nachkredite zulasten der Rechnung 2020 zu genehmigen.

Schwyz, 24. Februar 2021

Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Schwyz

Landtwing Werner, Präsident
Betschart Beat
Truttmann Toni
Helbling Rita
Staub Remo

Traktandum 4

Verwaltungsrechnung 2020

A. Bericht

Die Bezirksbuchhaltung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2.8 Mio. Das Ergebnis ist somit um CHF 2.9 Mio. besser. Es waren CHF 5.7 Mio. budgetiert. Höhere Steuereinnahmen, tieferer Sachaufwand und geringere Personalkosten führten zu diesem besseren Resultat. Damit reduziert sich das Eigenkapital Ende Jahr auf CHF 23.1 Mio. Aufgrund der Umstellung auf HRM2 wurden CHF 2.8 Mio. zusätzliche Wertberichtigungen vorgenommen.

(Weitere Erläuterungen siehe Verwaltungsbericht 2020, Ressort Finanzen, Seite 27)

B. Antrag des Bezirkrates

Die Verwaltungsrechnung 2020 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2'788'400 soll genehmigt werden.

Übersicht

Finanzierungsnachweis	Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Laufende Rechnung						
Total Aufwand	67'559'008		69'314'315		63'516'611	
Total Ertrag		64'770'608		63'566'700		66'382'351
Aufwandüberschuss		2'788'400		5'747'615		
Ertragsüberschuss					2'865'739	
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	11'881'383		14'348'200		3'700'849	
Total Einnahmen		1'030'302		0		297'593
Nettoinvestitionen	10'851'081		14'348'200		3'403'256	
Finanzierung						
Nettoinvestitionen	10'851'081		14'348'200		3'403'256	
Abschreibungen		6'768'205		4'182'400		4'033'580
Saldo Spezialfinanzierung		405'328		132'915		410'374
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	2'788'400		5'747'615			
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung						2'865'739
Finanzierungsfehlbetrag		6'465'948		15'780'500		
Finanzierungsüberschuss					3'906'437	
Selbstfinanzierungsgrad						
<u>Selbstfinanzierung x 100</u>	40.4%		-10.0%		214.8%	
Nettoinvestitionen						
Steuerfuss	50 %		50 %		55 %	

Zusammenzug

Laufende Rechnung - Übersicht	Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	2'240'318.70	753'766.78	2'588'070	1'019'200	1'936'581.71	619'876.71
Nettoaufwand		1'486'551.92		1'568'870		1'316'705.00
1 Öffentliche Sicherheit	12'303'989.14	9'703'038.41	12'706'420	10'077'000	11'434'541.67	9'855'440.72
Nettoaufwand		2'600'950.73		2'629'420		1'579'100.95
2 Bildung	36'913'893.24	6'483'715.25	40'059'655	6'494'400	37'445'025.71	6'751'184.00
Nettoaufwand		30'430'177.99		33'565'255		30'693'841.71
3 Kultur und Freizeit	284'282.95	9'428.75	379'100	21'600	287'643.75	22'860.00
Nettoaufwand		274'854.20		357'500		264'783.75
4 Gesundheit	1'963'848.55	68'772.10	1'982'900	60'000	1'735'629.30	64'396.80
Nettoaufwand		1'895'076.45		1'922'900		1'671'232.50
5 Soziale Wohlfahrt	258'565.90	35'456.40	300'000	50'000	253'401.82	49'557.00
Nettoaufwand		223'109.50		250'000		203'844.82
6 Verkehr	6'045'129.28	492'156.25	5'887'385	451'000	4'802'075.15	605'898.55
Nettoaufwand		5'552'973.03		5'436'385		4'196'176.60
7 Umwelt und Raumordnung	4'517'935.85	977'790.09	2'186'985	820'000	2'281'989.69	949'390.50
Nettoaufwand		3'540'145.76		1'366'985		1'332'599.19
8 Volkswirtschaft	726'452.41	368'987.86	794'800	372'200	1'002'504.99	388'504.12
Nettoaufwand		357'464.55		422'600		614'000.87
9 Finanzen und Steuern	2'304'591.64	45'877'496.15	2'429'000	44'201'300	2'337'217.55	47'075'242.15
Nettoertrag	43'572'904.51		41'772'300		44'738'024.60	
Ertragsüberschuss	67'559'007.66	64'770'608.04	69'314'315	63'566'700	63'516'611.34	66'382'350.55
Aufwandüberschuss		2'788'399.62		5'747'615	2'865'739.21	
	67'559'007.66	67'559'007.66	69'314'315	69'314'315	66'382'350.55	66'382'350.55

Laufende Rechnung - Funktional		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	2'240'318.70	753'766.78	2'588'070	1'019'200	1'936'581.71	619'876.71
011	Bezirksgemeinde	128'781.11		94'600	12'500	92'631.26	12'675.20
012	Bezirksrat	367'826.60		432'100		379'211.31	
020	Bezirksverwaltung	905'758.75	71'242.34	953'670	79'000	782'589.26	70'218.13
030	Leistungen für Pensionierte	155'427.80		180'000		145'166.50	
060	Verwaltungsliegenschaft	682'524.44	682'524.44	927'700	927'700	536'983.38	536'983.38
1	Öffentliche Sicherheit	12'303'989.14	9'703'038.41	12'706'420	10'077'000	11'434'541.67	9'855'440.72
101	Notariate, Grundbuch	3'167'171.34	3'830'866.59	3'422'725	3'565'000	2'987'483.23	3'984'400.35
102	Grundbuchbereinigungsamt	256'087.95	164'944.20	325'585	218'400	263'061.02	186'209.45
105	Schlichtungsbe. im Mietwesen	78'943.75		83'700		66'041.08	
121	Staatsanwalt. Innerschwyz	6'437'077.28	4'596'244.56	6'287'755	5'108'600	5'534'333.04	4'398'692.31
122	Bezirksgericht	2'364'708.82	1'110'983.06	2'586'655	1'185'000	2'583'623.30	1'286'138.61
2	Bildung	36'913'893.24	6'483'715.25	40'059'655	6'494'400	37'445'025.71	6'751'184.00
211	Oberstufenschule	27'761'793.06	6'088'877.75	29'996'700	5'988'500	28'310'048.55	6'286'008.75
218	Allgemeine Schuldienste	1'081'800.47	83'719.90	1'386'800	70'000	1'170'600.12	103'097.60
219	Rektorat	781'776.12	11'598.00	822'955	4'700	700'568.94	10'560.00
220	Sonderschulen	1'850'438.60		1'950'000		1'948'020.80	
240	Schulliegen. und Anlagen	5'422'084.99	299'519.60	5'887'200	431'200	5'299'787.30	351'517.65
290	Übriges Bildungswesen	16'000.00		16'000		16'000.00	
3	Kultur und Freizeit	284'282.95	9'428.75	379'100	21'600	287'643.75	22'860.00
300	Kulturförderung	32'884.20	5'605.50	75'700	18'200	78'017.70	20'104.90
310	Denkmalpflege	8'563.00		8'600			
340	Sport- und Freizeitanlagen	223'523.10	1'322.50	240'300		189'355.30	
390	Kirchenwesen	19'312.65	2'500.75	54'500	3'400	20'270.75	2'755.10
4	Gesundheit	1'963'848.55	68'772.10	1'982'900	60'000	1'735'629.30	64'396.80
460	Schulgesundheitsdienst	160'579.15		74'700		61'223.35	
490	Übriges Gesundheitswesen	16'000.00		22'000		11'432.55	
492	Regionales Ambulanzwesen	1'787'269.40	68'772.10	1'886'200	60'000	1'662'973.40	64'396.80
5	Soziale Wohlfahrt	258'565.90	35'456.40	300'000	50'000	253'401.82	49'557.00
589	Übrige Sozialhilfe	258'565.90	35'456.40	300'000	50'000	253'401.82	49'557.00
6	Verkehr	6'045'129.28	492'156.25	5'887'385	451'000	4'802'075.15	605'898.55
620	Bezirksstrassen	1'956'946.53	492'156.25	2'387'085	451'000	1'504'174.25	605'898.55
650	Regionalverkehr	4'088'182.75		3'500'300		3'297'900.90	
7	Umwelt und Raumordnung	4'517'935.85	977'790.09	2'186'985	820'000	2'281'989.69	949'390.50
740	Krematorium (Spezialfinanz.)	902'111.34	902'111.34	723'000	723'000	861'200.40	861'200.40
750	Gewässerverbauungen	3'615'824.51	59'596.95	1'463'985	67'000	1'420'789.29	49'913.70
780	Übriger Umweltschutz		16'081.80		30'000		38'276.40
8	Volkswirtschaft	726'452.41	368'987.86	794'800	372'200	1'002'504.99	388'504.12
801	Meliorationen	548'393.05	4'337.65	505'800	7'000	558'672.90	6'515.35
802	Viehhausstellungen	16'254.90		99'900	3'600	132'664.57	3'290.30
830	Tourismus	62'000.00		95'600		235'376.80	
840	Industrie/Gewerbe/Handel			5'000			
863	Energieversorgung		292'800.00		305'000		305'200.00
869	Übrige Energie	99'804.46	71'850.21	88'500	56'600	75'790.72	73'498.47

Laufende Rechnung - Funktional	Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 Finanzen und Steuern	2'304'591.64	45'877'496.15	2'429'000	44'201'300	2'337'217.55	47'075'242.15
900 Bezirkssteuern	639'894.30	32'164'412.90	585'000	30'243'000	592'072.00	33'812'976.75
920 Finanzausgleich		6'784'400.00		6'784'400		6'661'200.00
931 Anteil an kantonalen Steuern		3'296'892.00		3'296'900		2'854'300.00
932 Anteil an Wasserzinsen	1'438'514.55	2'573'780.00	1'438'500	2'573'000	1'438'423.55	2'573'780.00
940 Kapitaldienst	184'353.74	1'028'576.75	372'000	1'234'000	259'939.75	1'135'218.75
942 Liegenschaften (Finanzverm.)	41'829.05	29'434.50	33'500	70'000	46'782.25	37'766.65
Ertragsüberschuss	67'559'007.66	64'770'608.04	69'314'315	63'566'700	63'516'611.34	66'382'350.55
Aufwandüberschuss		2'788'399.62		5'747'615	2'865'739.21	
	67'559'007.66	67'559'007.66	69'314'315	69'314'315	66'382'350.55	66'382'350.55

Laufende Rechnung - Artengliederung		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	A U F W A N D	67'559'007.66		69'314'315		63'516'611.34	
30	Personalaufwand	35'821'376.85		37'739'800		35'966'934.77	
300	Behörden, Kommissionen	382'572.00		413'500		392'865.75	
301	Löhne des Verwaltungspersonal	8'798'970.95		9'060'000		8'810'481.22	
302	Löhne der Lehrkräfte	20'903'272.00		21'979'000		21'068'686.05	
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'303'326.50		2'449'200		2'256'880.30	
304	Personalversicherungsbeiträge	2'763'633.05		2'999'600		2'773'549.55	
305	Unfallversicherungsbeiträge	380'305.80		385'700		363'359.65	
306	Kleiderentschädigungen	862.15		900		831.80	
307	Rentenleistungen	155'427.80		180'000		145'166.50	
309	Übriger Personalaufwand	133'006.60		271'900		155'113.95	
31	Sachaufwand	12'527'104.21		15'719'600		12'240'047.83	
310	Büro- und Schulm., Drucksachen	943'189.47		1'183'900		1'008'621.94	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	172'602.61		203'600		79'138.91	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	589'405.93		714'500		651'195.12	
313	Verbrauchsmaterial	471'541.92		456'500		362'226.85	
314	Baulicher Unterhalt	1'778'778.18		2'307'900		1'605'929.78	
315	Übriger Unterhalt	1'909'214.03		2'554'600		1'965'630.28	
316	Mieten, Pachten, Benützungsk.	410'005.05		482'200		486'617.29	
317	Spesenentschädigungen	407'809.98		856'300		555'229.32	
318	Dienstleistungen und Honorare	5'758'116.48		6'886'800		5'489'315.33	
319	Übriger Sachaufwand	86'440.56		73'300		36'143.01	
32	Passivzinsen	257'006.99		447'000		345'750.85	
321	Kurzfristige Schulden	24'558.74		35'000		26'392.55	
322	Mittel- und langfristige Schulden	159'795.00		337'000		233'547.20	
329	Übrige Zinsen	72'653.25		75'000		85'811.10	
33	Abschreibungen	8'950'737.60		5'379'900		5'612'982.20	
330	Finanzvermögen	2'182'532.55		1'197'500		1'579'402.52	
331	Verwaltungsvermögen, ordentl.	3'989'205.05		4'182'400		3'547'579.68	
332	Zusätzl. Abschreibungen HRM2	2'779'000.00				486'000.00	
35	Entschäd. an Gemeinwesen	3'450'651.05		3'615'200		3'448'766.40	
351	Kanton	1'850'438.60		1'950'000		1'948'020.80	
352	Gemeinden, Bezirke, Zweckverb.	1'600'212.45		1'665'200		1'500'745.60	
36	Eigene Beiträge	5'032'287.20		4'705'600		4'452'360.45	
361	Kanton	4'621'905.60		4'254'000		3'707'151.75	
362	Gemeinden, Bezirke, Zweckverb.	258'179.95		255'600		573'753.85	
364	Gemischtwirt. Unternehmungen	62'000.00		62'000		62'000.00	
365	Private Institutionen	90'201.65		134'000		109'454.85	
37	Durchlaufende Beiträge	256'794.95		300'000		259'519.95	
372	Durchlaufende Beiträge	256'794.95		300'000		259'519.95	
38	Einlagen in Spezialfinanz.	405'327.62		135'615		410'374.21	
380	Einlagen in Spezialfinanz.	405'327.62		135'615		410'374.21	
39	Interne Verrechnungen	857'721.19		1'271'600		779'874.68	
391	Anteil Sachaufwand	697'926.19		934'700		546'327.48	
393	Anteil Kapitalzinsen	159'795.00		336'900		233'547.20	

Laufende Rechnung - Artengliederung		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	ERTRAG		64'770'608.04		63'566'700		66'382'350.55
40	Steuern		31'305'712.90		29'384'300		33'812'976.75
400	Einkommens- und Vermögensst.		29'703'133.80		27'379'000		30'900'839.00
401	Ertrags- und Kapitalsteuern		1'602'579.10		2'005'300		2'912'137.75
41	Regalien, Konzessionen		52'770.25		65'000		39'900.00
410	Konzessionen		52'770.25		65'000		39'900.00
42	Vermögenserträge		1'043'216.05		1'162'100		1'132'151.50
420	Banken				1'000		
421	Guthaben		35'681.75		63'000		68'571.55
422	Anlagen des Finanzvermögens		833'100.00		833'100		833'100.00
423	Liegenschaftsertr. Finanzverm.		29'434.50		70'000		37'766.65
427	Liegenschaftsertr. Verw.verm.		144'999.80		195'000		192'713.30
43	Entgelte		14'040'787.70		14'170'800		14'455'009.72
431	Gebühren Amtshandlungen		6'119'920.88		6'284'000		7'098'593.70
434	Andere Benützungsgebühren		3'452'506.27		3'355'000		3'362'985.44
435	Verkäufe		54'738.80		48'000		49'523.90
436	Rückerstattungen		2'599'819.87		2'579'700		1'688'462.58
437	Bussen		1'607'175.13		1'765'000		2'007'826.00
439	Übrige Beiträge		206'626.75		139'100		247'618.10
44	Anteile u. Beitr. ohne Zweckverb.		10'940'192.00		10'940'000		9'523'292.50
441	Anteile an Kantonseinnahmen		3'296'892.00		3'296'900		2'854'300.00
444	Finanzausgleich		6'784'400.00		6'784'400		6'661'200.00
449	Übrige Beiträge		858'900.00		858'700		7'792.50
45	Rückerstattungen Gemeinw.		1'053'795.80		1'067'400		1'142'291.80
451	Kanton		76'892.20		107'200		88'120.55
452	Gemeinden, Bezirke, Zweckverb.		976'903.60		960'200		1'054'171.25
46	Beiträge für eigene Rechnung		5'219'617.25		5'205'500		5'237'333.65
461	Kanton		4'926'817.25		4'900'500		4'932'133.65
463	Eigene Anstalten		292'800.00		305'000		305'200.00
47	Durchlaufende Beiträge		256'794.90		300'000		259'519.95
472	Durchlaufende Beiträge		256'794.90		300'000		259'519.95
49	Interne Verrechnungen		857'721.19		1'271'600		779'874.68
491	Aufteilung Sachaufwand		697'926.19		934'700		546'327.48
493	Aufteilung Kapitalzinsen		159'795.00		336'900		233'547.20
	Ertragsüberschuss	67'559'007.66	64'770'608.04	69'314'315	63'566'700	63'516'611.34	66'382'350.55
	Aufwandüberschuss		2'788'399.62		5'747'615	2'865'739.21	
		67'559'007.66	67'559'007.66	69'314'315	69'314'315	66'382'350.55	66'382'350.55

Investitionsrechnung - Funktional		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	Bildung	9'689'646.20	864'333.00	11'100'000		2'335'505.04	
240	Schulliegen. und Anlagen	9'689'646.20	864'333.00	11'100'000		2'335'505.04	
6	Verkehr	1'484'160.65	155'000.00	2'388'200		477'346.99	248'000.00
620	Bezirksstrassen	1'484'160.65	155'000.00	2'388'200		477'346.99	248'000.00
7	Umwelt und Raumordnung	171'278.50		350'000		326'611.30	34'699.50
750	Gewässerverbauungen	171'278.50		350'000		326'611.30	34'699.50
8	Volkswirtschaft	536'297.65	10'969.00	510'000		561'385.20	14'893.00
801	Meliorationen	536'297.65	10'969.00	510'000		561'385.20	14'893.00
	Einnahmenüberschuss	11'881'383.00	1'030'302.00	14'348'200	0	3'700'848.53	297'592.50
	Ausgabenüberschuss		10'851'081.00		14'348'200		3'403'256.03
		11'881'383.00	11'881'383.00	14'348'200	14'348'200	3'700'848.53	3'700'848.53

Bestandesrechnung - Detail		Bestand am 31.12.2020		Bestand am 01.01.2020		Veränderung
1	AKTIVEN	54'834'804.09	100.0%	53'169'944.51	100.0%	1'664'859.58
10	FINANZVERMÖGEN	19'981'785.09	36.4%	22'449'120.51	42.2%	-2'467'335.42
100	Flüssige Mittel	5'883'261.58	10.7%	8'642'806.60	16.3%	-2'759'545.02
101	Guthaben	14'056'314.81	25.6%	13'697'021.04	25.8%	359'293.77
102	Anlagen	6.00		6.00		
103	Transitorische Aktiven	42'202.70	0.1%	109'286.87	0.2%	-67'084.17
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	34'853'019.00	63.6%	30'720'824.00	57.8%	4'132'195.00
114	Sachgüter	27'639'016.00	50.4%	20'801'821.00	39.1%	6'837'195.00
115	Darlehen und Beteiligungen	5'600'002.00	10.2%	5'600'002.00	10.5%	
116	Investitionsbeiträge	1'614'001.00	2.9%	4'319'001.00	8.1%	-2'705'000.00
2	PASSIVEN	-54'834'804.09	100.0%	-53'169'944.51	100.0%	-4'453'259.20
20	FREMDKAPITAL	-29'262'049.35	53.4%	-25'214'117.77	47.4%	-4'047'931.58
200	Laufende Verpflichtungen	-10'687'854.81	19.5%	-9'019'730.12	17.0%	-1'668'124.69
201	Kurzfristige Schulden	-3'709'263.46	6.8%	-360'859.43	0.7%	-3'348'404.03
202	Mittel- und langfristige Schulden	-12'000'000.00	21.9%	-13'000'000.00	24.5%	1'000'000.00
205	Transitorische Passiven	-2'864'931.08	5.2%	-2'833'528.22	5.3%	-31'402.86
22	SPEZIALFINANZIERUNG	-2'475'789.69	4.5%	-2'070'462.07	3.9%	-405'327.62
228	Spezialfinanzierung	-2'475'789.69	4.5%	-2'070'462.07	3.9%	-405'327.62
23	EIGENKAPITAL	-23'096'965.05	42.1%	-25'885'364.67	48.7%	-2'788'399.62
239	Eigenkapital	-23'096'965.05	42.1%	-25'885'364.67	48.7%	-2'788'399.62

Details der Vermögensrechnung

Verwaltungsvermögen Tiefbauten / Investitionsbeiträge		Buchwert 31.12.2019	Aktivierung 2020	Passivierung 2020	Abschreibung 2020	Buchwert 31.12.2020
1141	Tiefbauten	927'005	1'329'161		414'161	1'842'005
1141.xx	Strassen	927'005	1'329'161		414'161	1'842'005
1164	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2'291'000	124'829		2'415'829	0
1164.10	Beiträge an Wuhrkorporationen	2'291'000	124'829		2'415'829	0
1166	Private Haushalte	1'628'000	536'298	10'969	539'329	1'614'000
1166.20	Beiträge an Meliorationen	1'628'000	536'298	10'969	539'329	1'614'000

Verwaltungsvermögen Hochbauten		Versich.-wert 31.12.2020	Buchwert 31.12.2019	Aktivierung 2020	Passivierung 2020	Abschreibung 2020	Buchwert 31.12.2020
1143	Grundstücke / Hochbauten	121'634'976	19'874'811	8'852'154	0	2'929'959	25'797'006
1143.00	Krematorium Schwyz	4'984'300	1'518'000			122'000	1'396'000
1143.10	Schulhaus/Turnhalle Rubiswil, Schwyz	20'154'600	1				1
1143.11	Schulhaus Rubiswil, Erweiterung	16'318'600	4'625'000			370'000	4'255'000
1143.20	Schulhaus/Turnhalle Stegweidli, Oberarth	10'319'100	1				1
1143.21	Schulhaus Bifang, Oberarth	6'261'500	285'000			23'000	262'000
1143.25	MPS Oberarth Schul&SportGeb	In Bau	2'145'000	8'721'278		870'278	9'996'000
1143.26	Schulhaus Bifang, Umbau, 2020/21	In Bau	0	104'035		9'035	95'000
1143.30	Schulhaus/Turnhalle Ingenbohl	10'525'100	1				1
1143.40	Schulhaus Muotathal	12'413'200	995'000			80'000	915'000
1143.50	Schulhaus Steinen	15'288'800	3'495'000			280'000	3'215'000
1143.60	Schulhaus Unteriberg	9'134'200	1				1
1143.61	Schulhaus Unteriberg, Baujahr 2000	4'654'400	1'570'000			126'000	1'444'000
1143.70	Schulhaus Rothenthurm	8'806'500	4'270'000			342'000	3'928'000
1143.80	Photovoltaikanlage Rothenthurm	815'276	317'000			26'000	291'000
1143.90	Verwaltungsgebäude Brühl 7, Schwyz	1'959'400	1				1
1143.95	Gewässer diverse	1	1				1
1143.96	Landkauf für Gewässerverbauungen	0	654'805	19'289		674'094	0
1143.97	Hochwasserschutz Sihl	0	0	7'552		7'552	0

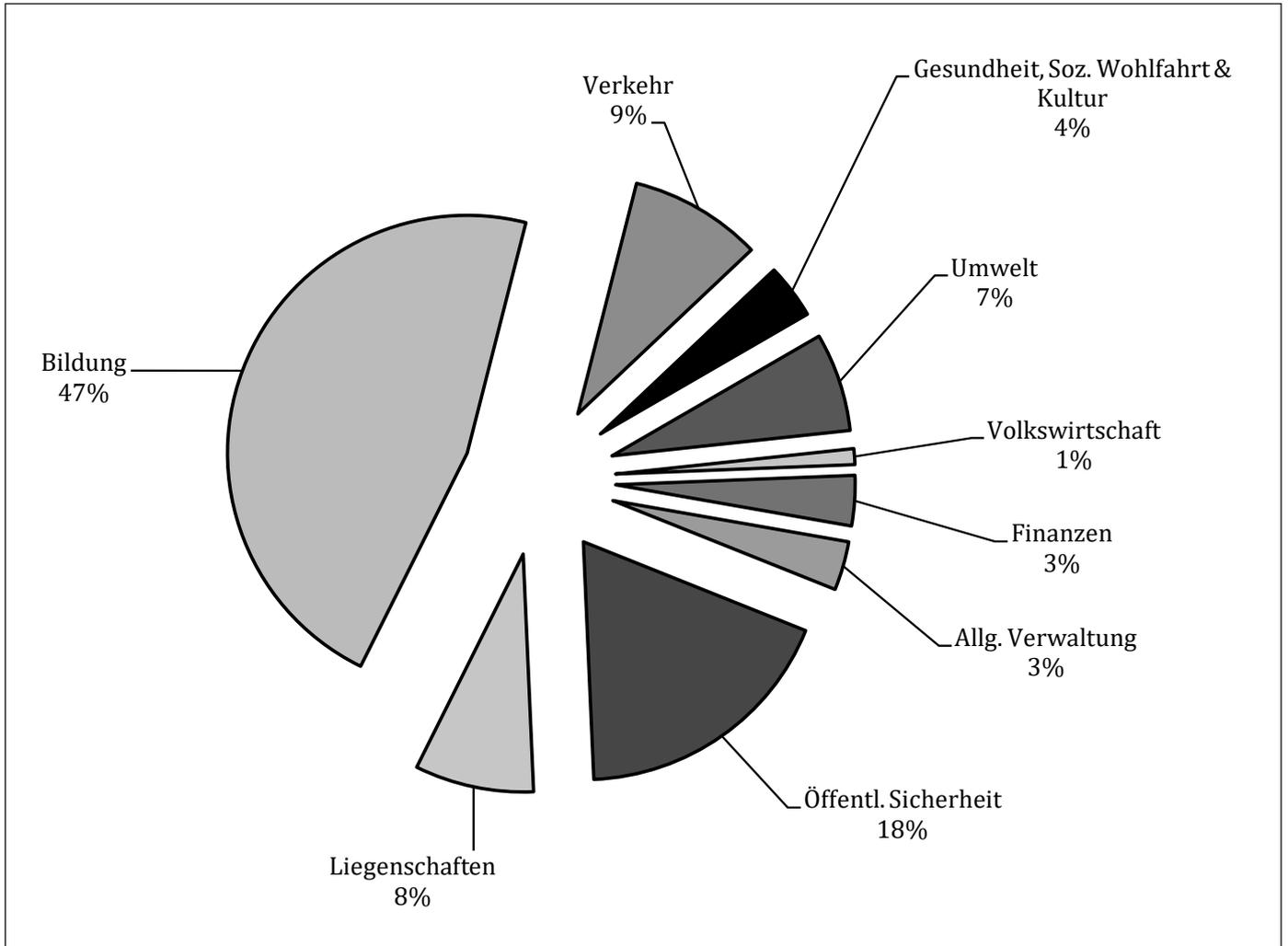
Verwaltungsvermögen (Aktiven) Beteiligungen		Nominalwert	Bilanzwert 31.12.2020
1154	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	9'859'000	5'600'001
1154.10	Aktien EBS AG, Schwyz	9'659'000	5'600'000
1154.15	Aktien Casino Schwyz AG	200'000	1
1155	Private Institutionen	250'000	1
1155.10	Aktien Stoosbahn	250'000	1

Verwaltungsvermögen (Passiven) Darlehen		Bestand 31.12.2019	Abgang	Zuwachs	Bestand 31.12.2020
2021	Darlehen	13'000'000	5'000'000	4'000'000	12'000'000
2021.00	Schwyzer Kantonalbank	8'000'000		2'000'000	10'000'000
2021.10	Sparkasse Schwyz	0		2'000'000	2'000'000
2021.20	Credit Suisse	2'000'000	2'000'000		0
2021.40	UBS	3'000'000	3'000'000		0

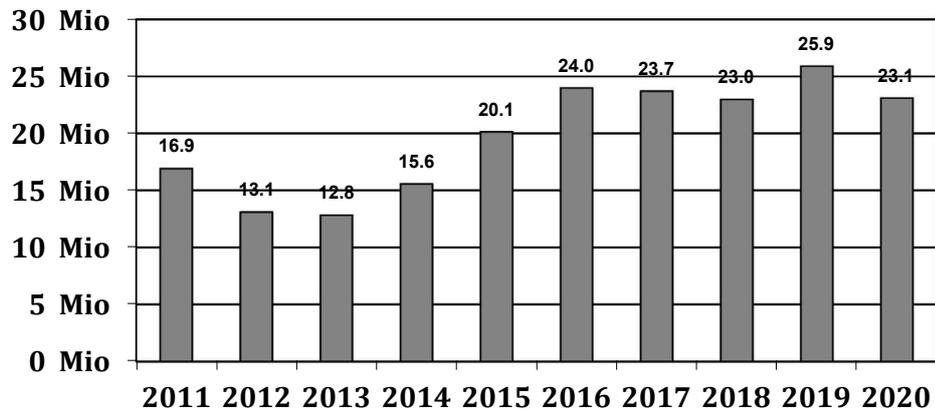
Verwaltungsvermögen Laufende Verpflichtungskredite		Beschlossene Verpflichtungskredite	Davon bereits beansprucht (bzw.) ausbezahlt bis Ende 2020	Fälligkeiten gemäss Investitions- rechnung 2020	Restlicher Verpflichtungs- kredit per 1.1.2021
1141	Tiefbauten	800'000	0	800'000	0
Vollanschluss Verkehrsknoten Steinerstrasse / Umfahrungsstrasse H8, Seewen (bewilligt am 12. Februar 2006)		800'000	0	800'000	0

Grafiken und Kennzahlen

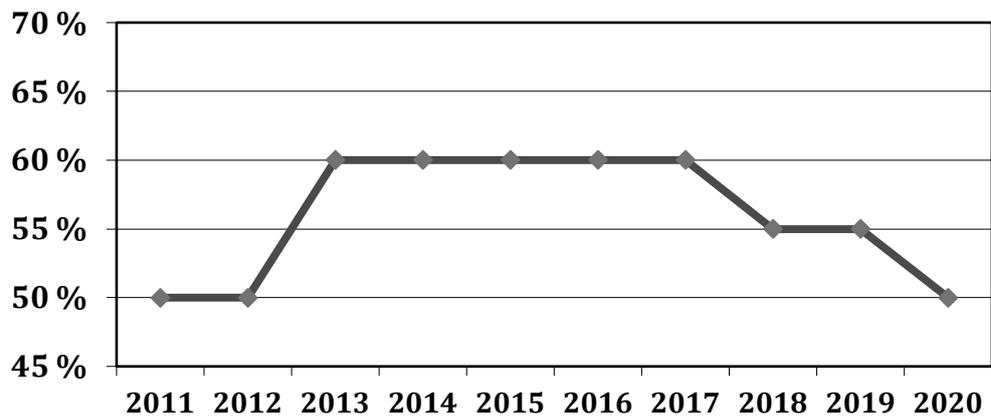
Ausgaben 2020 der Laufenden Rechnung (CHF 67.6 Mio.)



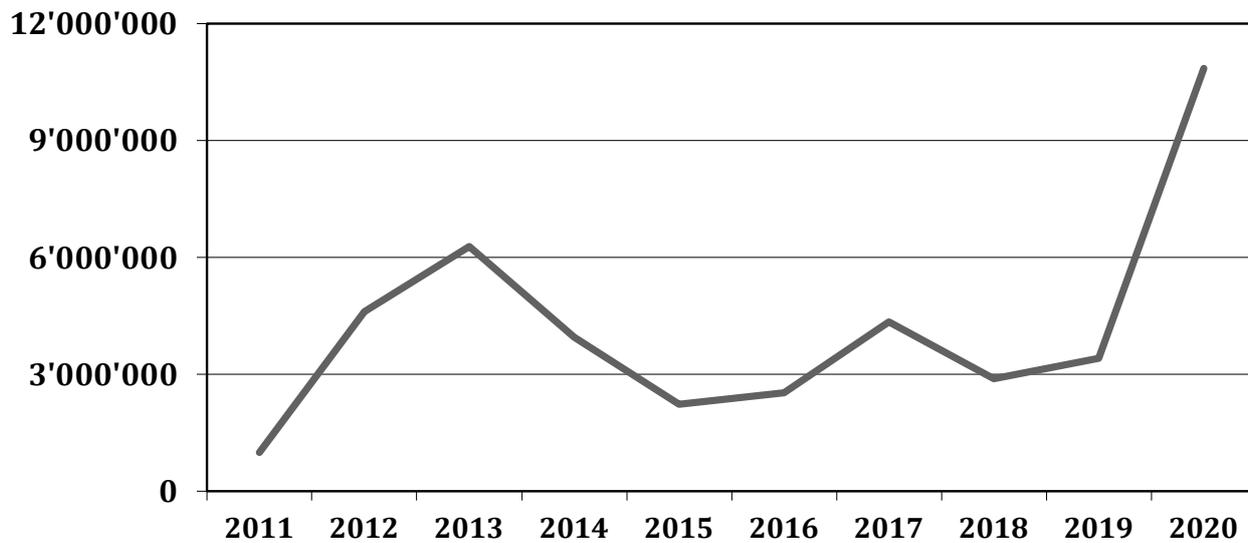
Entwicklung Eigenkapital (Stand: 31.12.)



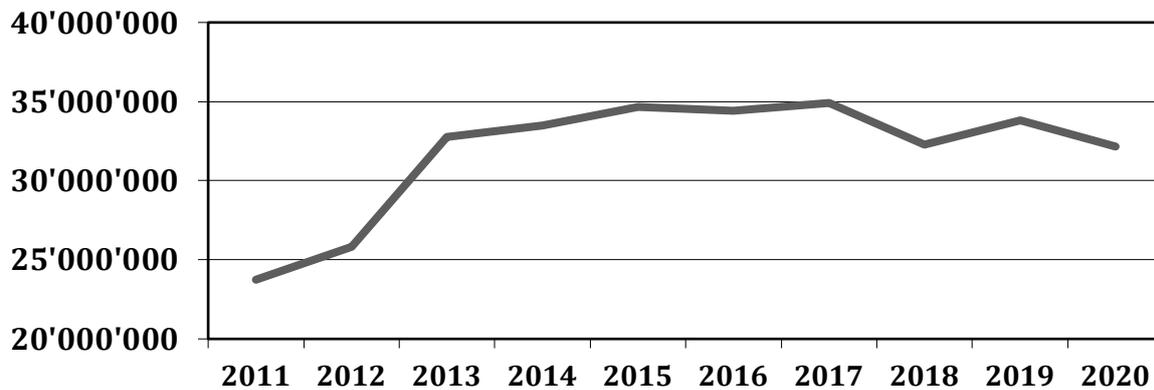
Entwicklung Steuerfuss



Nettoinvestitionen

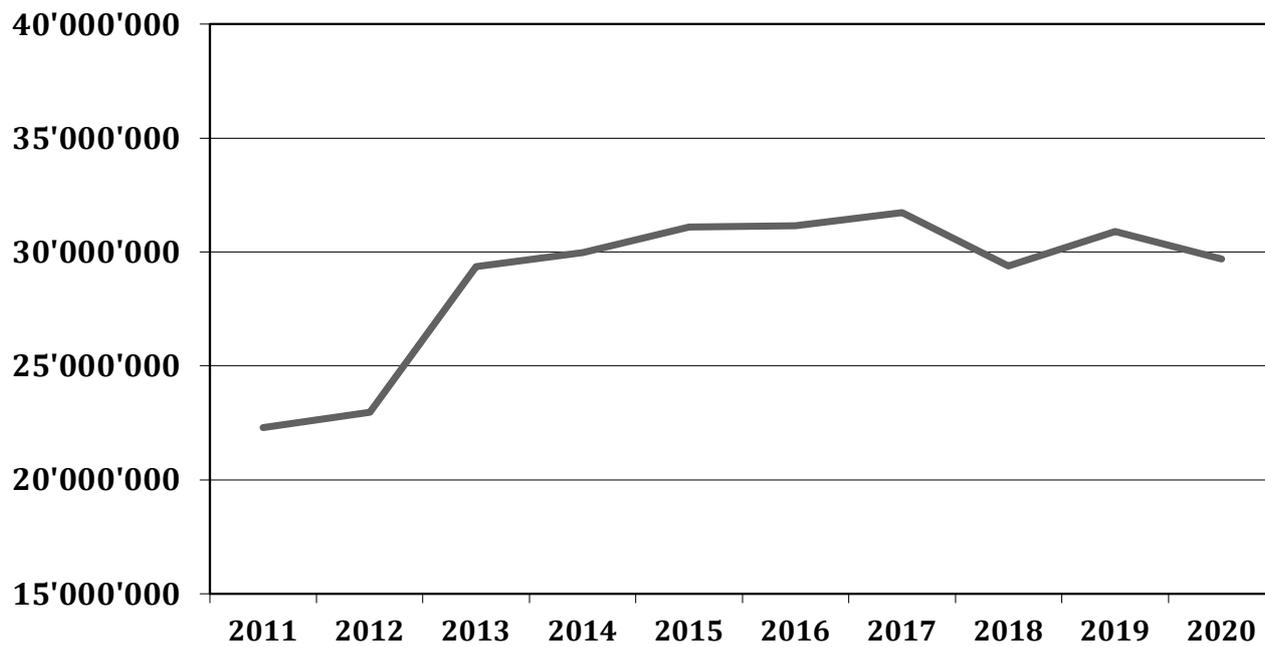


Steuereinnahmen



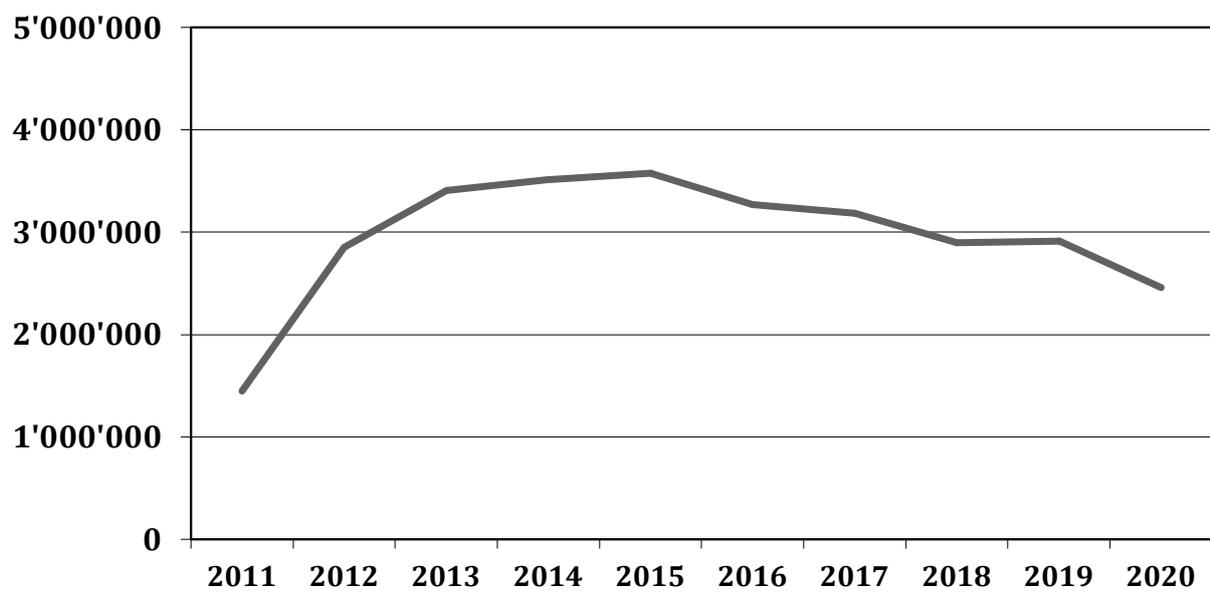
Unterschiedliche Steuerfüsse!

Steuern natürliche Personen

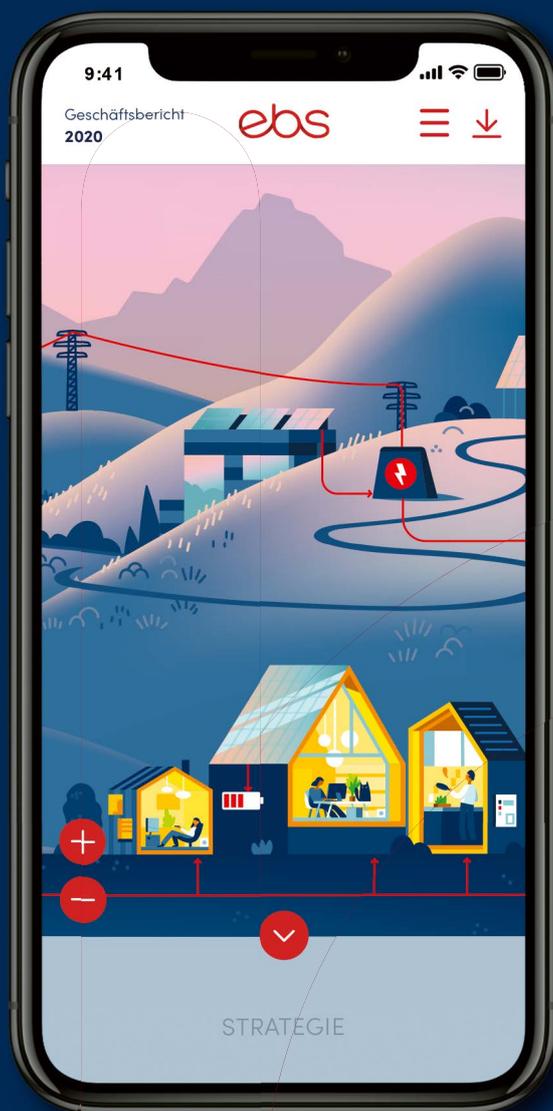


Unterschiedliche Steuerfüsse!

Steuern juristische Personen



Unterschiedliche Steuerfüsse!

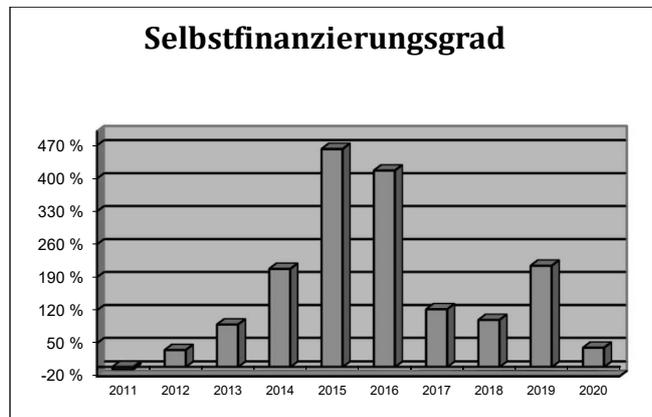


Den ausführlichen
Geschäftsbericht 2020
finden Sie unter:
→ bericht.ebs.swiss

Definition Bis zu welchem Grad können die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden.

Ziel >100%

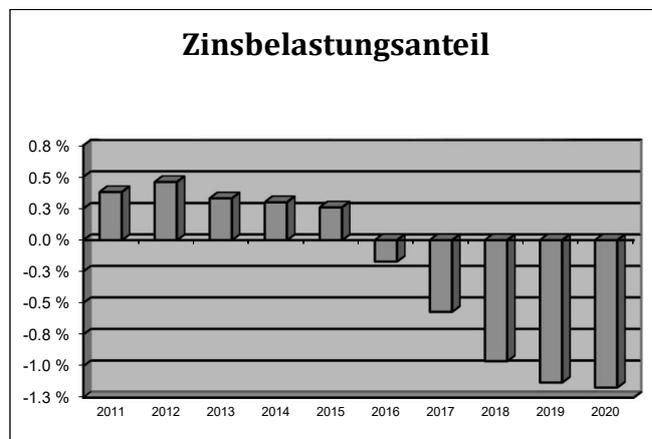
Beurteilung Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung bzw. zur Auflösung vorhandener Reserven, von über 100% zu einer Abnahme der Schulden.



Definition Passivzinsen, abzüglich Nettovermögenserträge, in Prozenten des Finanzertrages.

Ziel Eine tiefe Verschuldung, damit möglichst wenig erarbeitete Mittel für den Zinsaufwand verwendet werden müssen.

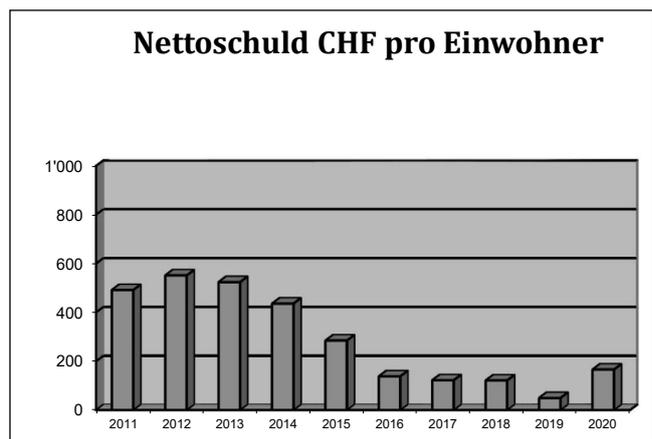
Beurteilung Der Zinsbelastungsanteil kann weiterhin tief gehalten werden.



Definition Fremdkapital, inkl. Saldo der Spezialfinanzierungen, abzüglich Finanzvermögen, auf die Einwohnerzahl umgerechnet.

Ziel Erreichung einer abnehmenden Nettoschuld pro Einwohner.

Beurteilung CHF 0 – 1 000 = sehr gut



Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission (RPK) des Bezirks Schwyz zur Verwaltungsrechnung 2020

C. Bericht

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchhaltung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) für das Rechnungsjahr 2020 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Bezirksrat verantwortlich. Die Aufgabe der Rechnungsprüfungskommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüfen die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilen wir die massgebende Haushaltsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

1. die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt;
2. die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist;
3. die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

D. Antrag

Wir beantragen der Bezirksgemeinde, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schwyz, 24. Februar 2021

Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Schwyz

Landtwing Werner, Präsident
Betschart Beat
Truttmann Toni
Helbling Rita
Staub Remo

Traktandum 5

Nachtragskredite zur Jahresrechnung 2021

A. Bericht

Schulhaus Halti, Steinen – Dachsanierung – Erweiterung Photovoltaik-Anlage

Die Sanierung des Daches des Schulhauses und der Turnhalle der Schulanlage Halti war zunächst ohne Erweiterung der Photovoltaik-Anlage geplant gewesen. Aufgrund der Abklärungen hat sich jedoch ergeben, dass diese beiden Dächer für eine Photovoltaik-Anlage sehr gut geeignet sind. Eine Erweiterung der Anlage inkl. Betrieb durch den Bezirk Schwyz ist sinnvoll im Hinblick auf folgende Aspekte:

- Die PVA-Anlage wird nach rund 18 Jahren amortisiert sein bei einer erwarteten Lebensdauer von rund 30 Jahren.
- Die Stromerzeugungskosten werden rund 9 Rp./kWh betragen.
- Der Stromverbrauch der Schulanlage kann damit noch besser mit Solarstrom abgedeckt werden (Stromverbrauch = ca. 85'000 kWh/a).
- Jugend + Energie: Es wird beabsichtigt, die Schülerinnen und Schüler soweit möglich in die Installation der PV-Anlage miteinzubeziehen.
- An die Erstellungskosten von CHF 160'000 kann eine Rückvergütung/Einmalvergütung des Bundes erwartet werden in der Grössenordnung von CHF 34'000.
- Die Photovoltaik-Anlage unterstützt den Bezirk Schwyz bezüglich Umsetzung der Grundsätze als Energiestadt.

Gemäss § 12 Abs. 1 Finanzhaushaltsgesetz für die Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018 (FHG-BG, SRSZ 153.100) ist ein Nachtragskredit einzuholen, wenn für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit fehlt oder dieser nicht ausreicht.

Im Folgenden ist der Nachtragskredit aufgelistet:

Konto	Kontobezeichnung	Voranschlag 2021 CHF	Nachtragskredit CHF
2175.5040.03	SH Halti, Erweiterung PVA-Anlage, Steinen	0	160'000

Nach § 25 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden vom 25. Juni 2019 (FHV-BG, SRSZ 153.111) sind Investitionen bis CHF 75'000 im Einzelfall der Erfolgsrechnung, darüber liegende der Investitionsrechnung zu belasten.

B. Antrag des Bezirkrates

Der Nachtragskredit von CHF 160'000 soll zulasten der Investitionsrechnung 2021 genehmigt werden.

Nachtragskredite zulasten der Erfolgsrechnung 2021

C. Bericht

Umzug Abteilung Umwelt an die Strehlgasse 15

Der Bezirksrat Schwyz hat mit Beschluss Nr. 173 vom 21. August 2020 vor dem Hintergrund der neuen Aufgaben gemäss dem revidierten kantonalen Wasserrechtsgesetz vom 11. September 1973 (SRSZ 451.100) die Aufstockung der Abteilung Umwelt um 240 Stellenprozent ab dem Jahr 2021 beschlossen. Das entsprechende Budget wurde an der Bezirksgemeinde vom 24. November 2020 angenommen.

Gemäss Voranschlag 2021 (Kto. Nr. 290.3144.00) sind für den mit der geplanten Aufstockung der Abteilung Umwelt verbundenen erhöhten Platzbedarf für Umbauarbeiten im Brüöl 7 CHF 75'000 eingestellt.

Mit Beschluss Nr. 243 vom 18. Dezember 2020 hat sich der Bezirksrat Schwyz aber nun aus verschiedenen Gründen für eine Mietlösung zur Unterbringung der Abteilung Umwelt entschieden. Inzwischen wurde der Mietvertrag für die Büroräumlichkeiten an der Strehlgasse 15 in Schwyz abgeschlossen. Bezugstermin ist der 1. Mai 2021.

Für die Ausstattung der neuen Büroräumlichkeiten sowie für die entsprechenden Anschlüsse an das bezirkseigene EDV-System fallen Kosten an, welche in dieser Form nicht budgetiert sind und Nachtragskredite von total CHF 68'000 auslösen. Gleichzeitig wird der im Voranschlag 2021 eingestellte Betrag von CHF 75'000 für Umbauarbeiten im Brüöl 7 von der Abteilung Umwelt nicht beansprucht.

Gemäss § 12 Abs. 1 Finanzhaushaltsgesetz für die Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018 (FHG-BG, SRSZ 153.100) ist ein Nachtragskredit einzuholen, wenn für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit fehlt oder dieser nicht ausreicht.

Im Folgenden sind die einzelnen Nachtragskredite pro Konto aufgelistet:

Konto	Kontobezeichnung	Voranschlag 2021 CHF	Nachtragskredit CHF
7410.3110.00	Anschaffung Büromobiliar	10'000	30'000
7410.3113.00	Anschaffung Hardware	7'500	10'000
7410.3160.00	Miete Liegenschaft	0	28'000

Nach § 25 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden vom 25. Juni 2019 (FHV-BG, SRSZ 153.111) sind Investitionen bis CHF 75'000 im Einzelfall der Erfolgsrechnung, darüber liegende der Investitionsrechnung zu belasten.

D. Antrag des Bezirkrates

Der Nachtragskredit von CHF 68'000 soll zulasten der Erfolgsrechnung 2021 genehmigt werden.

Nachtragskredite zulasten der Erfolgsrechnung 2021

E. Bericht

Neue Konkurssoftware für die Konkursämter Schwyz und Goldau

Die Konkursämter Schwyz und Goldau arbeiten mit dem alten Konkurssoftwareprogramm Win-koam 2S 2.3.0 der Firma Serve AG. Da diese Software nicht mehr unterhalten bzw. aktualisiert wird, haben die Konkursämter die Bezahlung der Lizenzgebühren Mitte Jahr 2020 eingestellt. Aufgrund der damit einhergehenden Risiken werden die Konkursämter Schwyz und Goldau vom Betriebs- und Konkursinspektorat des Kantons Schwyz ersucht, die Einführung der Software eXpert Konkurs von BK Solution AG umgehend in die Wege zu leiten.

Gemäss § 12 Abs. 1 Finanzhaushaltsgesetz für die Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018 (FHG-BG, SRSZ 153.100) ist ein Nachtragskredit einzuholen, wenn für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit fehlt oder dieser nicht ausreicht.

Im Folgenden sind die einzelnen Nachtragskredite pro Konto aufgelistet:

Konto	Kontobezeichnung	Voranschlag 2021 CHF	Nachtragskredit CHF
1408.3118.00	Anschaffung Software	0	65'000
1408.3158.00	Unterhalt Software	0	13'000

Nach § 25 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden vom 25. Juni 2019 (FHV-BG, SRSZ 153.111) sind Investitionen bis CHF 75'000 im Einzelfall der Erfolgsrechnung, darüber liegende der Investitionsrechnung zu belasten.

F. Antrag des Bezirksrates

Der Nachtragskredit von CHF 78'000 soll zulasten der Erfolgsrechnung 2021 genehmigt werden.

G. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Der Bezirksrat hat die Nachtragskredite von CHF 160'000 zulasten der Investitionsrechnung 2021 und CHF 146'000 zulasten der Erfolgsrechnung 2021 begründet. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Bezirksgemeinde, diese Nachtragskredite zu genehmigen.

Schwyz, 24. Februar 2021

Rechnungsprüfungskommission des Bezirk Schwyz

Landtwing Werner, Präsident
Betschart Beat
Truttmann Toni
Helbling Rita
Staub Remo

Traktandum 6

Wahl einer nebenamtlichen Bezirksrichterin / eines nebenamtlichen Bezirksrichters für die laufende Amtsperiode bis 30. Juni 2024

Die Bezirksgemeinde hat am 16. Juni 2020 den Antrag zur Festlegung der Anzahl Richter am Bezirksgericht beraten und ohne Änderungen an die Urnenabstimmung vom 27. September 2020 überwiesen. 58.96 % der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben dieser Vorlage zugestimmt. Der Bezirksrat hat die zusätzliche Stelle öffentlich ausgeschrieben. Die Wahl kann somit heute vorgenommen werden.

Traktandum 7

Wahl eines Mitgliedes der Rechnungsprüfungskommission (RPK) für die restliche Amtsperiode bis 30. Juni 2022

Beat Betschart, Ibach, hat nach 9-jähriger Tätigkeit seinen Rücktritt eingereicht.

Verwaltungsbericht für das Jahr 2020

(§ 50 Abs. 2 GOG, SRSZ 152.100)

A. Ressorts

1. Ressort Präsidiales

Bezirksammann Walter Tresch

Im vergangenen Jahr stellten die Zwischenwahlen und die Neukonstituierung einen Schwerpunkt dar. Das Ressort Präsidiales beschäftigte sich im Berichtsjahr intensiv mit dem Bau des Schul- und Sportzentrums Oberarth sowie mit der Konzessionserneuerung der Muotakraftwerke. Wiederum wirkten der Ressortleiter und der Landschreiber in verschiedenen Projekten und Aufgaben der anderen Ressorts unterstützend mit.

Beziehungen zum Kanton

Bezirksvertreter nahmen an den regelmässigen Treffen der Gemeindepräsidenten und Bezirksammänner teil, soweit dies coronabedingt möglich war. Ebenso pflegte der Bezirk die individuellen Zusammenkünfte mit Regierungsräten und Amtsvorstehern.

Wiederum nahm der Bezirksrat zu zahlreichen Vernehmlassungen des Kantons Stellung. Im Folgenden sind die Wichtigsten aufgeführt:

Dem Nutzungsplanung Moorlandschaft Sägel/Lauerzersee stimmt der Bezirksrat unter Ersatzmassnahmen zu. An der „Mitwirkung Handlungsbedarf Fliessgewässer Kanton Schwyz“ stimmt der Bezirksrat zu. Ebenfalls stimmt der Bezirksrat der Vernehmlassung Teilrevision Interkantonale Vereinbarung über das Beschaffungswesen zu.

Beziehungen zu anderen Bezirken und den Gemeinden

Diese Beziehungen werden insbesondere via vszgb (Verband der Schwyzer Gemeinden und Bezirke) gepflegt, wo der Bezirk Schwyz Mitglied ist. Verschiedene Behördenvertreter und Verwaltungsangestellte nahmen an den Anlässen teil. Im Herbst 2020 musste coronabedingt auf das Treffen aller Bezirke zur jährlichen Aussprache verzichtet werden.

Bezirksversammlungen

An der Bezirksgemeinde vom 16. Juni 2020 genehmigten die Stimmberechtigten die Nachkredite und die Verwaltungsrechnung 2019. Ebenfalls stimmten sie dem Nachkredit zur Vorfinanzierung des Vorprojektes für den HWS Sihl zu. Die Erhöhung der Richterzahl am Bezirksgericht Schwyz wurde beraten und an die Urnenabstimmung überwiesen.

An der Bezirksgemeinde vom 24. November 2020 stimmten die Stimmberechtigten der Investitionsrechnung 2021 und dem Voranschlag 2021 zu. Der Steuerfuss bleibt bei 50 Prozent einer Einheit. Die Versammelten wählten Statthalter Walter Tresch als neuen Bezirksammann und Michael Betschart zum Bezirksrat. Die Einzelinitiative „Für die Gewährung einer Kreditsicherungsgarantie von CHF 2'000'000 durch den Bezirk Schwyz an die Rotenfluebahn Mythenregion AG Schwyz“ wurde beraten und unverändert an die Urne überwiesen.

Abstimmungen

Urnenabstimmung vom 27. September 2020:

- a) Festlegung der Richterzahl am Bezirksgericht Schwyz

	Ja	Nein
Ergebnis	13'404 58.96 %	9'330 41.04 %

Jahresziele

Die einzelnen Ressorts nahmen sich wiederum zahlreiche Ziele vor. Der Bezirksrat durfte erfreut feststellen, dass die meisten erreicht wurden. Sie wirken sich zum Nutzen für die Schulkinder, die Bürger und Bürgerinnen aus (Qualität, Sicherheit) und verbessern die Effizienz der Dienstleistungen.

Erbschaftsamt

Das Erbschaftsamt weist folgende Fallzahlen auf:

Steuerinventare

pendent vom Vorjahr	82
2020 verschickt	538
Subtotal	620
erledigt	486
pendent	134

Erbschaftsverwaltungen

pendent vom Vorjahr	2
2020 angeordnet	3
Subtotal	5
aufgehoben	1
pendent	4

Sicherungsmassnahmen

Siegelungen	14
Sicherungsinventare	6
Total	20

Die anderen Aufgaben (Erbbescheinigungen, Eröffnung von Verfügungen von Todes wegen) bearbeitet das Bezirksgericht.

Mitarbeitende

Im abgelaufenen Jahr haben die Mitarbeitenden in einem anspruchsvollen Umfeld wiederum einen wertvollen Einsatz geleistet. Damit haben sie massgeblich zur Zielerreichung und zum Image des Bezirks Schwyz beigetragen.

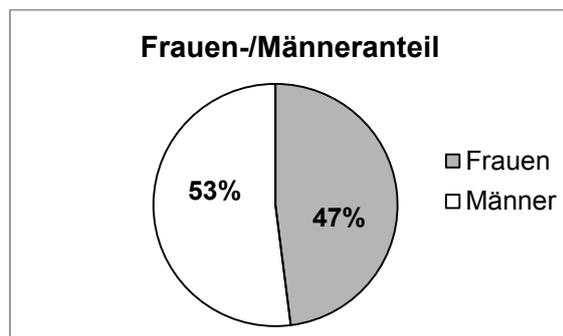
Per 31. Dezember 2020 verzeichnete die Bezirksverwaltung/Bezirksgericht folgenden Personalbestand in Stellen und Mitarbeitenden (ohne Lehrpersonal / inkl. Hauswarte, Schulsozialarbeitende, Schulsekretärinnen):

	Vollzeitstellen	Zahl der Mitarbeitenden
Mitarbeitende	85.49	117
Lernende		3
Total	85.49	120

Damit nahmen die Vollzeitstellen gegenüber dem Vorjahr um 3.58 zu.

Chancengleichheit

Der Bezirk Schwyz nimmt die Chancengleichheit nicht nur lohnmassig ernst. Die Vertretung von Frauen in Führungspositionen ist eine Tatsache.



Fluktuation

Die Brutto-Fluktuation, d. h. die Gesamtheit aller austretenden Mitarbeitenden (freiwillige Austritte, Kündigungen durch den Arbeitgeber, Pensionierungen und Todesfälle), machte 12 % aus.

	2020
Mitarbeitende	117
Austritte	14
Fluktuationsrate	12 %

Die Fluktuationsrate ist damit etwas höher als in den Vorjahren.

Arbeitsjubiläen

Folgende Mitarbeitende konnten ein Dienstjubiläum feiern:

25 Jahre

Dr. Wehrli Christa, Rektorat

20 Jahre

Bolfing Rolf, Notariat Schwyz

15 Jahre

Auf der Maur Erwin, Krematorium

10 Jahre

Betschart Nicole, Abteilung Umwelt

Rosenkranz Aline, Staatsanwaltschaft

Berufliche Grundausbildung

Im Berichtsjahr stellte der Bezirk Schwyz drei Lehrstellen für angehende Kaufleute zur Verfügung.

Weiterbildung

11 (Vorjahr 8) Praktikanten/Praktikantinnen absolvierten ihr Rechtsanwaltspraktikum entweder im Notariat Goldau (1), in der Staatsanwaltschaft Innerschwyz (4) oder im Bezirksgericht (6). 4 Mitarbeitenden wurde mit finanzieller oder zeitlicher Unterstützung die Absolvierung einer Weiterbildung ermöglicht (CAS, Verwaltungsschule, usw.). Sie verpflichteten sich im Gegenzug mit einer Weiterbildungsvereinbarung.

2. Ressort Sicherheit

Statthalter Walter Tresch

Das Ressort umfasst einerseits die administrative Betreuung des Bezirksgerichts, der Mieterschlichtungsbehörde sowie der Bezirksärzte. Andererseits nimmt es die Dienstaufsicht der beiden Notariate sowie der Staatsanwaltschaft Innerschwyz wahr.

Die entsprechenden Jahresberichte sind unter Ziff. B „Justizbehörden“ aufgeführt.

3. Ressort Finanzen

Säckelmeister René Gwerder

Die Bezirksbuchhaltung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 2.8 Mio. Das Ergebnis ist somit um CHF 2.9 Mio. besser. Es waren CHF 5.7 Mio. budgetiert.

Höhere Steuereinnahmen, tieferer Sachaufwand und geringere Personalkosten führten zu diesem besseren Resultat. Damit reduziert sich das Eigenkapital Ende Jahr auf CHF 23.1 Mio.

Aufgrund der Umstellung auf HRM2 wurden CHF 2.8 Mio. zusätzliche Wertberichtigungen vorgenommen.

Laufende Rechnung

Nach Abschluss der Rechnung resultierte ein Aufwandüberschuss von CHF 2.8 Mio. (Voranschlag Verlust 5.7 Mio.).

Ertragsseite:

Die Nachtragssteuern aus den Vorjahren waren um CHF 1.2 Mio. höher als erwartet. Ebenfalls führten die Kapitalabfindungssteuern zu einem Ertrag von CHF 0.6 Mio. Im Bereich Sicherheit sanken die Einnahmen um CHF 0.4 Mio. aufgrund der Kantonalisierung der Staatsanwaltschaft Innerschwyz. Der Ertrag des Krematoriums war um CHF 0.2 Mio. höher als budgetiert.

Aufwandseite:

Die Ausgaben waren um CHF 1.8 Mio. tiefer. Hauptursache lag bei tieferem Sachaufwand (CHF 3.3 Mio.), Personalaufwand (CHF 1.9 Mio.) sowie Passivzinsen (CHF 0.2 Mio.). Die zusätzlichen Wertberichtigungen aufgrund von HRM2 beliefen sich auf CHF 2.8 Mio. Grundsätzlich darf von einer guten Ausgabendisziplin gesprochen werden.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen betragen CHF 10.9 Mio. (Voranschlag CHF 14.3 Mio.). In den Neubau des Schul- und Sportzentrums Oberarth wurden CHF 9.6 Mio. investiert (Budget CHF 11 Mio.). Mit dem Vollanschluss H8 konnte gestartet werden (CHF 1.0 Mio.). Die Prugelstrasse im Muotathal wurde mit CHF 0.4 Mio. saniert. Beiträge an landwirtschaftliche Melioration beliefen sich auf CHF 0.54 Mio. Wuhrkooperationen wurden mit CHF 124'000 subventioniert.

Die Budgetzahlen für Subventionen (Meliorationen, Wuhrkooperationen) stellen nur Richt- bzw. Erfahrungswerte dar, da die Ausgaben vom Bezirk nicht gesteuert werden können.

Vermögensrechnung

Die Liquidität hat um CHF 2.8 Mio. abgenommen. Das Fremdkapital um CHF 4 Mio. zugenommen. Bankschulden von netto CHF 1.0 Mio. wurden zurückbezahlt.

Der Bezirksrat beantragt den Aufwandüberschuss 2020 von CHF 2'788'400 dem Eigenkapital zu belasten. Per Ende 2020 beträgt das Eigenkapital somit CHF 23.1 Mio.

4. Ressort Bildung

Bezirksrat Peter Geisser

Das Jahr 2020 stand auch in den Schulen ganz im Zeichen von Corona. Von einem Tag auf den anderen musste man auf Homeschooling umstellen.

Strategische Führung

Der Schulrat nahm sich in den monatlichen Sitzungen verschiedenen grossen Themenschwerpunkten an, so waren das unter anderem Corona an den Schulen, der Neu- und Umbau der MPS Oberarth sowie die neuen Strukturen der Schulleitungen und Schulsozialarbeitenden. Auch die IT-Ausstattung der Klassenzimmer wurde dem neuesten Stand angepasst.

Operative Führung an den Schulen

Als im März der kurzfristig angesetzte Wechsel von Präsenzunterricht auf Homeschooling anstand, waren die Bezirksschulen schnell bereit. Nicht nur wegen der 1:1-Abdeckung mit den Laptops, sondern auch weil man sich bereits vorgängig mit einem solchen Szenario auseinandergesetzt hatte.

Die Befragung der Eltern und Jugendlichen im Anschluss an den Lockdown bestätigten diese Einschätzung.

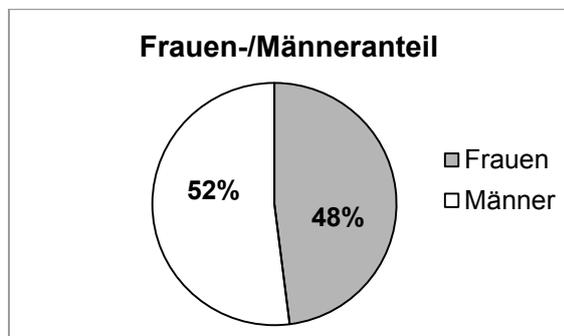
Mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts im Mai waren längst noch nicht alle Fragen geklärt, dennoch aber war man froh, wieder zu einem geregelteren Alltag am Schulort zurückkehren zu können.

Flexibilität war das ganze Jahr über gefragt, denn der Schülertransport, das Tragen von Masken, die Hygienemassnahmen, die Abstände, die Verschiebung oder Absage von Lagern, Projektwochen etc. galt es immer wieder neu zu überdenken.

Die Schulleitungen und Schulsozialarbeitenden konnten sich nach Evaluationen in Arbeitsgruppen neue Strukturen schaffen. Bei den Schulleitungen wurden die Arbeitsbereiche überarbeitet und bei der Schulsozialarbeit die Bereiche Prävention und Früherkennung fest im Bezirkskonzept verankert. Und der Bezirk regelte mit dem neuen Konzept die IT-Ausstattung an den Schulen.

Personal

Per 31. Dezember 2020 beschäftigte der Bezirk 206 Lehrpersonen (205).



Per 31. Juli 2020 waren 20 Austritte von Lehrpersonen zu verzeichnen. Die freien Stellen konnten rechtzeitig besetzt werden.

Schüler- und Klassenzahl

Im Schuljahr 2020/21 führt der Bezirk an den sieben MPS folgende Klassen

	Klassen	Schüler
Schwyz	30	461
Oberarth	20	308
Brunnen	15	260
Muotathal	9	137
Steinen	8	152
Unteriberg	6	86
Rothenthurm	11	183
Total	99	1'587

Abteilung	Schüler	%
Sek/Stammklasse A	919	57.91
Real/Stammklasse B	526	33.14
Werk/Stammklasse C	66	4.16
Talentklasse	63	3.97
Integrationsklasse	13	0.82
Total	1'587	100.00

(Stand 31.12.2020)

21 Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in Alpthal, Ober- oder Unteriberg besuchten den Unterricht an der Sekundarstufe I in Einsiedeln. Auf der anderen Seite besuchten 47 Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz ausserhalb des Bezirks Schwyz unsere MPS.

Finanzen

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die gewichteten Ausgaben pro Schüler/Schülerin auf CHF 21'434 (CHF 21'223).

Kultur und Sport

Auch im 2020 tagte die Kultur- und Sportkommission vier Mal und beantwortete die Gesuche positiv. Leider konnten viele Anlässe aufgrund von Corona gar nicht stattfinden. Den Sportpreis durften wir der heimischen Skirennfahrerin, Corinne Suter, überreichen.

Freudig überrascht erhielt sie den Preis im Gaswerk Seewen, dem Kulturpreis-Gewinnerteam von 2019.

5. Ressort Liegenschaften

Bezirksrätin Christina Baumann

Das Neubau-Projekt Schul- und Sportgebäude Oberarth ist auf Kurs. Am 7. Januar 2020 begann der Baumeister mit den Rohbauarbeiten. Im Juli 2020 wurde die Turnhalle Bifang, Oberarth, abgebrochen, um den neuen Aussensportanlagen Platz zu machen. Das Schul- und Sportgebäude wurde auf den Namen Allmig getauft.

Das Jahr 2020 war geprägt von den Corona-Massnahmen, welche in den Bezirksliegenschaften umgesetzt werden mussten.

Das Krematorium Schwyz, Seewen, war durch die erhöhte Anzahl der Todesfälle/Kremationen gefordert und die Mehrarbeit hat sich entsprechend auf die Überstunden ausgewirkt.

Im Jahr 2020 wurden, nebst dem normalen Liegenschaftsunterhalt, über 20 Bauprojekte ausgeführt.

Bei allen Projekten übernahm das Ressort Liegenschaften die Projektleitung. Bei kleineren Bauprojekten wurden die Planung und die Bauleitung ebenfalls durch das Ressort Liegenschaften ausgeführt.

Nebst den Verwaltungsaufgaben wurden zahlreiche Projekte geplant und umgesetzt.

Schulanlagen Bezirk Schwyz

- Umrüstung Parkautomaten von 2G auf 4G

Schulanlage Rubiswil, Ibach

- Sanierung Bodenbelag Zugang / Barriere
- Sanierung Naturlehrzimmer 1.02+1.04 Haus C
- Montage Absturzsicherung auf Dach; Haus C
- Umrüstung Brandmeldeanlage von 2G auf 4G
- Umrüstung Beleuchtung auf LED (letzte Etappe); Turnhalle
- Sanierung Parkett (2. Etappe); Haus B
- Sanierung Küche; Wohnung Haus C

Schulanlagen Stegweidli & Bifang, Oberarth

- Rückbau Öltank 1 / Einbau Archiv -2.55 (STAI), Stegweidli
- Montage Absturzsicherung auf Dach; Stegweidli
- Umrüstung Brandmeldeanlage von 2G auf 4G; Stegweidli

Schulanlage Leewasser, Brunnen

- Es wurden keine grösseren baulichen und sicherheitsrelevanten Arbeiten ausgeführt.

Schulhaus Stumpenmatt, Muotathal

- Einbau Brandabschnittsfronten
- Ersatz Aufzugsanlage (Lift)
- Ersatz Schliessanlage
- Mängelbehebungen Schutzraum

Schulhaus Halti, Steinen

- Es wurden keine grösseren baulichen und sicherheitsrelevanten Arbeiten ausgeführt.

Schulanlage Ybrig, Unteriberg

- Ersatz Lamellenstoren; Ybrig 1
- Behebung Wasserschaden Decke Lagerraum UG; Ybrig 1

Schulanlage Chilenmatt, Rothenthurm

- Kontrolle elektrische Installationen + Mängelerledigung
- Umbau Schüleraufenthalt in Niveauezimmer
- Umrüstung Brandmeldeanlage von 2G auf 4G

Neubau Schul- und Sportzentrum Oberarth

- Die Baumeisterarbeiten wurden zeitgemäss im August 2020 abgeschlossen.
- Im Oktober 2020 konnte der Rohbau als „geschlossen“ (Fenster und Türen montiert sowie das Flachdach abgedichtet) bezeichnet werden.
- Von Herbst bis Ende Jahr 2020 erfolgten die Roh-Installationen.

Krematorium Schwyz, Seewen

- Es wurden keine grösseren baulichen Arbeiten ausgeführt.

Camping Hopfräben, Brunnen

- Neubauprojekt: Das Verwaltungsgericht hat die Einsprachen der Schutzverbände abgewiesen.
- Daraufhin zogen die Schutzverbände das Verfahren an das Bundesgericht weiter.

Übrige Liegenschaften des Bezirkes Schwyz

- Reparatur- + Unterhaltsarbeiten

Ausblick

- Es ist geplant das Schulhaus Bifang, Oberarth, von Juli 2021 bis Mai 2022 komplett umzubauen
- Es ist vorgesehen, im Jahr 2023 die MPS Ingenbohl zu erweitern und das bestehende Schulhaus zu sanieren.
- Im Jahr 2021 wird der Entscheid des Bundesgerichtes zum Neubauprojekt Campingplatz Hopfräben, Brunnen, erwartet. Bei einem positiven Entscheid erfolgt die Abgabe des Grundstücks im Baurecht an einen Investor. Dies gemäss Urnenabstimmung vom 26. Februar 2016.

Energie

Das Reaudit Energiestadt Bezirk Schwyz wurde mehrmals verschoben und fiel schliesslich den Corona-Massnahmen zum Opfer. Das Reaudit wird im Jahr 2021 nachgeholt.

Weiter konnte bei den Bezirksliegenschaften Energie eingespart werden. Dies ist auf den milden Winterverlauf 2019/2020 zurück zu führen. Erfreulich ist ebenfalls, dass die beiden Photovoltaikanlagen beim Schulhaus Chilenmatt, Rothenthurm, und Schulhaus Halti, Steinen, im Jahr 2020 eine sehr gute Stromproduktion hatten.

Krematorium

Im Jahr 2020 hatte das Krematorium Schwyz in Seewen, 1'687 (1'489) Einäscherungen durchgeführt. Dies entspricht einer Zunahme von 198 Einäscherungen (+13.3%). Diese Zunahme ist vor allem auf den starken Anstieg der Todesfälle in den Monaten Oktober bis Dezember zurück zu führen. Der Elektro-Kremationsofen lief zu Spitzenzeiten an 16 Stunden pro Tag und dies an 7 Tagen in der Woche.

6. Ressort Umwelt

Bezirksrat Daniel Horat

Hochwasserschutzprojekte an der Sihl, am Teufbach, am Dorfbach Schwyz und an der Steineräa sind in Planung. Die Sanierung der Prugelstrasse wurde fortgesetzt und auf dem Hauptplatz Schwyz wurde ein «Brunnencafé» ermöglicht.

Hauptplatz Schwyz

Ab Mitte Mai 2020 bis Ende Oktober 2020 wurde für eine Versuchsphase im oberen Teil des Hauptplatzes ein „Brunnencafé“ erfolgreich betrieben. Das Brunnencafé wurde an schönen Tagen rege genutzt und hat für Betrieb auf dem Hauptplatz gesorgt. Die Idee des Brunnencafés stammt von der Arbeitsgruppe Ortskernentwicklung Schwyz, die mit dieser Aktion einen Beitrag zur Attraktivitätssteigerung im Dorfzentrum leisten wollte. Aufgrund der guten Erfahrungen wird das Projekt 2021 fortgesetzt.

Mit der Einführung der Tempo-30-Zone im Spätsommer 2020 konnte einen Beitrag zur Steigerung der Fussgängersicherheit geleistet werden.

Im vergangenen Jahr wurde der Hauptplatz Schwyz wiederum für diverse kulturelle, kirchliche und staatliche Veranstaltungen zur Verfügung gestellt. Zur Aufwertung und Belebung wurden total zwölf Anlässe bewilligt. Infolge der Massnahmen gegen das Coronavirus konnten insgesamt nur fünf Anlässe durchgeführt werden.

Im Bereich Anschluss an die Herrengasse wies eine Fläche von rund 60 m² der historischen

Natursteinpflasterung starke Verformungen und Senkungen auf. Die schadhafte Fläche wurde nach den Vorgaben der kantonalen Denkmalpflege im Herbst 2020 fachmännisch saniert.

Sanierung Prugelstrasse

Die bezirkseigene Prugelstrasse in der Gemeinde Muotathal wird im Abschnitt „Stalden-Fruttl“ auf einer Länge von 4.5 km in mehreren Etappen saniert. Am 30. März 2020 erfolgte der Baustart für die zweite Etappe welche am 10. Juni 2020 endete. Die dritte Etappe startete am 28. September 2020 und wurde am 26. November beendet. Die geplanten Arbeiten der zweiten und dritten Etappe konnten gemäss Bauprogramm ausgeführt werden.

Pragelpass

Infolge der geringen Schneemengen konnte der Pragelpass bereits am 19. Mai 2020 für den Verkehr frei gegeben bzw. geöffnet werden. Gegenüber den Vorjahren ist das rund einen Monat früher als üblich.

Vom 9. bis 19. Oktober 2020 wurde der Pragelpass infolge Schneefall und tiefen Temperaturen vorübergehend gesperrt. Ab dem 26. Oktober 2020 wurde er dann definitiv mit der Winter Sperre belegt.

GEP Daten Bezirksstrassen

Im Rahmen der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) müssen sämtliche Entwässerungen und Rohrleitungen in den Bezirksstrassen erfasst werden. Das entsprechende Submissionsverfahren wurde im Jahr 2020 durchgeführt und die Aufnahmearbeiten gestartet. Diese werden im Frühjahr 2021 fortgesetzt.

Winterdienst

Die Schneeräumung und Glatteisbekämpfung verursachte im Jahre 2020, im Vergleich zum Vorjahr, infolge des schneearmen Winters deutlich geringere Aufwendungen.

Felbachernbach Sattel

Der bisher in einer unterirdischen Röhre verlaufende Bach im Gebiet „Felbachern“ in der Gemeinde Sattel wurde auf Initiative des dortigen Grundeigentümers auf rund 100 Metern ausgedolt und naturnah gestaltet. Damit wurde ein wertvoller, gut vernetzter Lebensraum für bachtypische, teils seltene Pflanzen und Tiere geschaffen. Der bestehende Wanderweg wird neu entlang des revitalisierten Bachabschnitts geführt. Damit wird der neue Bach für Wanderinnen und Wanderer erlebbar. Der Bezirk Schwyz unterstützt dieses Projekt im Rahmen der Subventionierung.

Sihl Unteriberg

Die Sihl in Studen in der Gemeinde Unteriberg vermag im aktuellen Zustand die kantonalen Schutzziele in Bezug auf den Schutz vor Naturgefahren nicht zu erfüllen. Abschnittsweise sind auch erhebliche Defizite in der ökomorphologischen Gestaltung vorhanden. Nach einer Vorstudie im Jahr 2019 wurde im 2020 ein Vorprojekt zur Reduktion der Hochwasserrisiken in Auftrag gegeben. Das anstehende Projekt erstreckt sich über die Hoheitsgebiete des Bezirks Schwyz sowie des Bezirks Einsiedeln.

Sihl Unteriberg, Ochsenboden, Geschiebentnahme

Infolge einer erhöhten Geschiebeansammlung im Geschiebesammler Ochsenboden in Studen wurde basierend auf der Rahmenbewilligung des Amtes für Gewässer und der wasserbaupolizeilichen Bewilligung des Bezirks im August 2020 rund 6'400 m³ Geschiebe entnommen.

Teufbach Muotathal, Hochwasserschutzmassnahmen

Die Wuhrkorporationen Muota/Starzlen und Ruchwald/Teufbach haben zwischen April und Dezember 2020 ein Vorprojekt für den Murgangs- und Hochwasserschutz ausarbeiten lassen, welches alle gegenseitigen Einflüsse, insbesondere auch die Geschiebeproblematik berücksichtigt. Die Erarbeitung wurde vom Bezirk Schwyz und vom kantonalen Amt für Gewässer begleitet.

Als vorgezogener Schritt zu den eigentlichen Hochwasserschutzmassnahmen am Teufbach wurde im Jahr 2020 ein Murgangalarmsystem realisiert. Dieses erkennt im oberen Bachbereich automatisch Murgänge und warnt die Verkehrsteilnehmer mit Hilfe von Ampeln frühzeitig.

Muota Brunnen

Der Geschiebeüberschuss im Umfang von rund 10'000 m³ in der Muota im Unterlauf zwischen der Brücke Gersauerstrasse und Einmündung Vierwaldstättersee wurde im Auftrag der Wuhrkorporation Muota und Starzlen anhand des vorliegenden Kiesentnahmekonzeptes und unter Einhaltung der Bewilligungsaufgaben im Zeitraum vom 7. bis 31. Januar 2020 entnommen.

In der Folge wurde festgestellt, dass die Stabilität des dortigen rechtseitigen Ufers bei erhöhten Strömungsbelastungen während einem Hochwasser nicht mehr gewährleistet ist. Zum Schutz der rechtsseitig gelegenen Zufahrtstrasse sowie des Campingplatzes und des Kiesumschlagplatzes wurden im Auftrag der Wuhrkorporation Muota und Starzlen im Sinne

einer Sofortmassnahme Spundwandbohlenpaare in den Boden getrieben.

Dorfbach Schwyz

Der Dorfbach verfügt auf mehreren Abschnitten über eine unzureichende Abflusskapazität. Bereits bei Regenereignissen mit einer geringen Jährlichkeit wird die Abflusskapazität an gewissen Stellen überschritten. Darüber hinaus ist das Gerinne in einem allgemein schadhaften Zustand. Der ungenügende Hochwasserschutz hat auch Auswirkungen auf die Raumplanung und die Siedlungsentwicklung. Im Sommer 2020 wurde durch die Gemeinde Schwyz und den Bezirk Schwyz ein Vorprojekt in Auftrag gegeben. Zur Mitfinanzierung des geplanten Hochwasserschutzprojekts sowie der Instandstellungsmassnahmen wird seitens Bezirk die Ausscheidung eines Perimeters hinsichtlich Bestimmung und Einzug von Perimeterbeiträgen notwendig sein.

Steineraa III Abschnitt Wuhrkorporation

Im Abschnitt Gassenweidli bis zur Gondelbahn in Sattel weist die Verbauung der Steineraa diverse Schadstellen auf. Unter anderem sind grosse Betonsperren unterspült, Uferböschungen lokal erodiert und Betonsperren örtlich an der Überlaufkante beschädigt. Die Flussparzelle ist im Eigentum des Bezirks Schwyz. Für den Unterhalt ist jedoch die Wuhrkorporation Steineraa III zuständig, welche im Jahr 2020 ein Vorprojekt für die Sanierung in Auftrag gegeben hat.

Neues Perimeterprogramm

Zur Ablösung des in die Jahre gekommenen Perimeterprogramms wurde im Juli 2019 die Realisierung eines neuen Perimeterprogramms in Auftrag gegeben. Dank Datenimport von der Steuerverwaltung und Geoverschnitt wird es mit dem neuen Perimeterprogramm ermöglicht, den manuellen Aufwand für die Perimeterveranlagungen auf ein Minimum zu reduzieren. Das Perimeterprogramm wurde per Ende Dezember 2020 in Betrieb genommen.

Erhebung Schutzbautenkataster Prozess Wasser

Im Auftrag des Bundesamts für Umwelt sind die Kantone verpflichtet, einen Schutzbautenkataster aufzubauen. Im Kanton Schwyz sind die Bezirke für die Erstellung und Nachführung des Schutzbautenkatasters des Prozesses Wasser (Hochwasser, Murgang) zuständig. Infolge der hohen Anzahl Fliessgewässer und der räumlichen Ausdehnung des Bezirks Schwyz wurde diese Aufgabe in zwei Lose aufgeteilt. Die Ingenieurssubmission der Ersterhebung für das Los Süd konnte im Herbst 2020 vergeben werden. Die Aus-

schreibung für das Los Nord wird im Frühjahr 2021 erfolgen.

Handlungsbedarf Fliessgewässer Kanton Schwyz

Das Amt für Gewässer (AfG) des Kantons Schwyz hat im Jahre 2020 die Bezirke um Mitwirkung zum Handlungsbedarf an den Fliessgewässern im Kanton Schwyz eingeladen. Der Handlungsbedarf bildet die Grundlage für die integrale, sektorenübergreifende Planung von Wasserbauprojekten (Hochwasserschutz und Revitalisierung) und für die Berücksichtigung von prioritären Abschnitten im kantonalen Richtplan. Dadurch sollen zukünftig Wasserbauprojekte, unter Berücksichtigung aller Interessen, proaktiv und koordiniert erarbeitet werden. Der Bezirksrat hat Ende August 2020 dazu Stellung genommen.

Baugesuche

Auch im vergangenen Jahr wurden wiederum zahlreiche Baugesuche 146 (128) entlang von Gewässern oder Bezirksstrassen behandelt und Bewilligungen erteilt.

Viehausstellung

Aufgrund der Corona-Situation empfahl der Viehzuchtverband des Kantons Schwyz, der kantonale Kleinviehzuchtverband und der Holsteinzuchtverein Rigi auf die Durchführung der Schwyzer Herbstviehausstellungen 2020 zu verzichten. Der Bezirksrat hat mit BRB 175/2020 diesem Antrag stattgegeben.

Erdrutsch Morschacherstrasse

Am Abend des 8. Dezember 2020 musste die Morschacherstrasse zwischen Brunnen und Morschach aufgrund eines Erdrutschs während drei Tagen gesperrt werden. Damit die Strasse wieder geöffnet werden konnte, musste eine provisorische Galerie erstellt werden. Danach wurden Felsreinigungsarbeiten an der Abbruchstelle ausgeführt. Im 2021 wird eine definitive Sicherungsmassnahme ausgeführt.

Agglomerationsprogramm Talkessel

Das Agglomerationsprogramm Talkessel Schwyz hat zum Ziel, mit gezielten Massnahmen den Wirtschafts- und Wohnstandort Talkessel Schwyz zu stärken und die Siedlungs- und Verkehrsentwicklung regional wie lokal aufeinander abzustimmen. Bei der Weiterentwicklung des Agglomerationsprogramms zu einem Programm der vierten Generation hat der Bezirksrat im Jahr 2020 aktiv mitgewirkt.

Strukturverbesserungen (Meliorationen)

Auch im vergangenen Jahr wurden wiederum zahlreiche Subventionsgesuche für Strukturver-

besserungsmassnahmen im Berggebiet bewilligt. Insgesamt beteiligt sich der Bezirk mit 1/3 an den beitragsberechtigten Kosten, was CHF 536'297.65 (561'385.20) ausmachte.

Rettungsdienste

Die Rettungsdienst Schwyz AG setzte anforderungsgemäss ein zweites Nachteinsatzteam ein. Diese Kapazitätserweiterung erwies sich als sinnvoll, da seit längerer Zeit der Bedarf ausgewiesen ist.

Die Rettungsdienst Schwyz AG leistete im Jahre 2020 insgesamt 2'006 (1'880) Einsätze. Sie gliedern sich in folgende Kategorien:

- mögliche lebensgefährliche Situationen mit Notarzt: 424 (363) Einsätze
- mögliche Beeinträchtigung der Vitalfunktionen mit Blaulicht: 801 (856) Einsätze
- Krankentransport-Notfall unter einer Stunde: 781 (649) Einsätze
- Krankentransport über einer Stunde: 0 (12) Einsätze

Einsatzstatistik Rettungsdienst Einsiedeln, total 175 (176) Einsätze:

- mögliche lebensgefährliche Situationen mit Notarzt: 26 (23) Einsätze
- mögliche Beeinträchtigung der Vitalfunktionen mit Blaulicht: 78 (75) Einsätze
- Krankentransport-Notfall unter einer Stunde: 71 (78) Einsätze
- Krankentransporte über einer Stunde: 0 (0) Einsätze

B. Justizbehörden

1. Bezirksgericht

Die Statistik des Bezirksgerichts Schwyz ist im Vergleich zum Vorjahr von total 1'926 auf 1'856 Geschäfte gesunken. Die Anzahl der erledigten Geschäfte sank von total 1'650 auf 1'522 und die Anzahl der Pendenzen per Ende 2020 stieg im Vergleich zum Vorjahr von 276 auf 334.

Bezirksgericht Zivilsachen

Pendent aus dem Jahre 2019 + früher	22
im Jahre 2020 eingegangene Fälle	13
Total	35
beurteilt oder eingestellt	17
am 1. Januar 2021 pendent	18

Einzelrichter Zivilsachen und SchKG

Ordentliches Verfahren

Pendent aus dem Jahre 2019 + früher	51
im Jahre 2020 eingegangene Fälle	113
Total	164
beurteilt und abgeschlossen	125
am 1. Januar 2021 pendent	39

Vereinfachtes Verfahren

Pendent aus dem Jahre 2019 + früher	9
im Jahre 2020 eingegangene Fälle	45
Total	54
beurteilt und abgeschlossen	33
am 1. Januar 2021 pendent	21

Summarisches Verfahren

Pendent aus dem Jahre 2019 + früher	162
im Jahre 2020 eingegangene Fälle	1'289
Total	1'451
beurteilt und abgeschlossen	1'225
am 1. Januar 2021 pendent	226

Bezirksgericht Strafsachen

Pendent aus dem Jahre 2019 + früher	10
im Jahre 2020 eingegangene Fälle	7
Total	17
beurteilt oder eingestellt	12
am 1. Januar 2021 pendent	5

Einzelrichter Strafsachen

Pendent aus dem Jahre 2019 + früher	13
im Jahre 2020 eingegangene Fälle	39
Total	52
beurteilt oder eingestellt	40
am 1. Januar 2021 pendent	12

Aufsicht Bezirksgerichtspräsident

Pendent aus dem Jahre 2019 + früher	3
im Jahre 2020 eingegangene Fälle	11
Total	14
beurteilt und abgeschlossen	12
am 1. Januar 2021 pendent	2

Andere Verfahren und Justizverwaltung

Pendent aus dem Jahre 2019 + früher	6
im Jahre 2020 eingegangene Fälle	63
Total	69
erledigt	58
am 1. Januar 2021 pendent	11

2. Schlichtungsbehörde im Mietwesen

Die Schlichtungsbehörde tut ihren gesetzlich vorgeschriebenen Dienst. Sie führt mietrechtliche Probleme einvernehmlichen Lösungen zu. Dazu

gewährleistet sie ein faires, rasches und einfaches Vermittlungsverfahren. Als Folge davon hat sich das Bezirksgericht nur mit einer kleinen Zahl mietrechtlicher Prozesse zu befassen.

Dank ausgebauter Beratungstätigkeit können Fallzahlen und Kosten in Grenzen gehalten werden. Die Vergleichsquote bleibt hoch.

Die Fallstatistik für das Jahr 2020 präsentiert sich wie folgt:

Pendenzen am 1. Januar 2020	8
Neue Fälle	<u>87</u>
Total zu behandeln	95
Einigung	72
Feststellung Nichteinigung	13
Urteilsvorschlag	1
Urteil	<u>0</u>
Total Erledigungen	86
Pendenzen am 31. Dezember 2020	9

Die Schlichtungsbehörde im Mietwesen hat bei der Miete unbeweglicher Sachen zwei Hauptaufgaben zu erfüllen:

- Beratung in Mietfragen: Dazu verfügt die Schlichtungsbehörde des Bezirks Schwyz über einen eigenen Telefonanschluss (041 810 10 75) und eine eigene Anschrift (Postfach 547, 6431 Schwyz). Pro Jahr werden ca. 500 bis 600 mietrechtliche Auskünfte erteilt.
- Vermittlungstätigkeit: Es werden die obligatorischen Schlichtungsverhandlungen durchgeführt. Wie die oben aufgeführten Zahlen zeigen, kann in den meisten Fällen eine Einigung erzielt und der Gang vor die Gerichte vermieden werden.

3. Staatsanwaltschaft Innerschwyz

Die Covid-19-Pandemie liess die Fallzahlen im Berichtsjahr einbrechen. Die Vorbereitungsarbeiten im Zusammenhang mit der Übertragung der Strafuntersuchungs- und Vollzugsaufgaben von den Bezirken auf den Kanton per 1. Januar 2021 konnten termingerecht abgeschlossen werden.

- Im Zuge des Übergangs der Strafuntersuchungs- und Vollzugsaufgaben an den Kanton per 1. Januar 2021 und der damit einhergehenden Zusammenlegung der Geschäftskontrollen (inkl. Datenbanken) per anfangs Dezember 2020, ist eine Ausweisung der Eingänge und Erledigungen lediglich bis Ende November 2020 möglich. Das Berichtsjahr erstreckt sich demnach von Januar 2020 bis November 2020. Die Pendenzen werden per 30. November 2020 ausgewiesen.

- Im Berichtsjahr gingen bei der Staatsanwaltschaft Innerschwyz gesamthaft 4328 Fälle ein (im Vorjahr: 5944; -27.2%). Bei den Übertretungen ist mit 2953 (4185; -29.4%) Neueingängen eine deutliche Abnahme erkennbar. Ebenfalls sanken die Eingänge bei den Verbrechen und Vergehen auf 1375 (1759; -21.8%) Fälle. Von den Anzeigen wegen Verbrechen und Vergehen richteten sich 449 (547; -17.9%) gegen unbekannte Täterschaft und 926 (1212; -23.6%) gegen bekannte Täterschaft. Bei den Übertretungen gingen 99 (119; -16.8%) Anzeigen gegen unbekannte Täterschaft und 2854 (4066; -29.8%) Anzeigen gegen bekannte Täterschaft ein.

- Die Staatsanwaltschaft Innerschwyz erledigte total 4716 (6141; -23.2%) Fälle, davon 1553 (1923; -19.2%) Verbrechen und Vergehen sowie 3163 (4218; -25.0%) Übertretungen.

- Die Gesamtzahl der pendenten Fälle per Ende des Berichtsjahrs lag bei 448 (836; -46.4%). Bei den Verbrechen und Vergehen blieben 365 (543; -32.8%) Fälle pendent, davon 352 (439; -19.8%) gegen bekannte sowie 13 (104; -87.5%) gegen unbekannte Täterschaft. Bei den Übertretungen blieben 83 (293; -71.7%) Verfahren hängig. Der markante Rückgang der pendenten Verfahren gegen unbekannte Täterschaft ist auf eine vorzeitige Sistierung dieser Fälle zurückzuführen. Dies im Hinblick auf die Zusammenführung der Geschäftskontrollen per 1. Dezember 2020. Die Anzahl der per Ende November 2020 hängigen Strafuntersuchungen mit einer Verfahrensdauer von über 11 Monaten (überjährig per Ende 2020) lag bei 54 (41; +31.7%), davon 44 (35; +25.7%) Verbrechen und Vergehen. Die Fallzahl der Übertretungen mit einer Verfahrensdauer von über 5 Monaten (halbjährig per Ende 2020) kommt auf 30 (11; +172.7%) Fälle. Der Anstieg ist auf die Verkürzung des Berichtsjahrs zurückzuführen.

- Die Covid-19-Pandemie liess die Fallzahlen im Berichtsjahr einbrechen. Dies insbesondere bei Delikten, welche hauptsächlich durch proaktive Kontroll- und Überwachungstätigkeit der Polizei festgestellt und zur Anzeige gebracht werden. So gingen im Bereich des Strassenverkehrsrechts – im Vergleich zu den Vorjahreszahlen von Januar bis November – 29.6% weniger Fälle ein, im Bereich des Ausländerrechts lag der Rückgang sogar bei -37.7%. Rückläufig waren ebenfalls Verfahren mit häuslicher Gewalt, hier galt es 13 (16; -18.8%) Fälle zu bearbeiten. Der erhebliche Rückgang der Ein-

gangszahlen glich die erschwerten Arbeitsbedingungen im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie aus und die Pendenzenlage konnte dennoch verbessert werden.

Verbrechen und Vergehen

Pendenzen 2019	543
Neue Fälle	<u>1'375</u>
Total	1'918
Nichtanhandnahme	54
Abtretung / Vereinigung	314
Sistierung / Einstellung	647
Strafbefehl	506
Anklage ans Gericht	32
Im Berichtsjahr erledigt	<u>1'553</u>
Pendent geblieben	365

Übertretungen

Pendenzen 2019	293
Neue Fälle	<u>2'953</u>
Total	3'246
Nichtanhandnahme	53
Abtretung / Vereinigung	141
Sistierung / Einstellung	182
Strafbefehl	2'771
Anklage ans Gericht	16
Im Berichtsjahr erledigt	<u>3'163</u>
Pendent geblieben	83

Nachträglich gerichtliche Entscheide

Neue Fälle	140
Erledigt	118

Rechtshilfe

Neue Fälle	2
Abgeschlossen	3

Inkasso

Im Berichtsjahr wurden 601 (376; +59.8%) Betreibungen eingeleitet und 362 (281; +28.8%) Fortsetzungsbegehren gestellt.

Strafvollzug

Im Berichtsjahr wurden 1'119 (818; +36.8%) neue Vollzüge eingeleitet, davon 1'081 (778; +37.2%) Ersatzfreiheitsstrafen. Per 31.12.2020 waren 1'086 (803; +25.2%) Vollzugsfälle pendent. Bei diesen Fällen wurde der Vollzug im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit dem Amt für Justizvollzug eingeleitet.

Pendent aus Vorjahren	803
Neu eingegangene Vollzüge	<u>1'119</u>
Total	1'922
Abgeschlossene Vollzüge	836
Laufende Vollzüge	1'086
Aufteilung der Neueingänge:	
ambulante Massnahme	0
Stationäre Massnahme	0

Andere Massnahmen	0
Weisungen / Bewährungshilfe	0
Gemeinnützige Arbeit	27
Ersatzfreiheitsstrafe	1'082
Normalvollzug	9
Halbgefängenschaft	0
Tageweiser Vollzug	0
Verwertung Sachwerte	1

Grosse Vollzüge mit Kosten von mehr als CHF 10'000 pro Fall werden den Bezirken direkt in Rechnung gestellt. Im Berichtsjahr sind dies 8 Fälle mit einer Gesamtsumme von CHF 163'309.50 zulasten des Bezirks Schwyz sowie je ein Fall zulasten des Bezirks Gersau (CHF 13'100.45) und des Bezirks Küssnacht (CHF 54'270.15). Die Verteilung der restlichen Kosten erfolgt hälftig nach Verteilung der Fälle und hälftig nach Einwohnerzahl in den Bezirken per Ende des Vorjahres.

Regionale Fallverteilung

Bezirk Schwyz	3'376	78.00 %
Bezirk Gersau	53	1.20 %
Bezirk Küssnacht	899	20.80 %

Kostenverteilung

Bezirk Schwyz	78.04 %
Bezirk Gersau	3.26 %
Bezirk Küssnacht	18.70 %

Personelles

Während des Berichtsjahrs befand sich eine Staatsanwältin im Mutterschaftsurlaub. André Gisler verliess die Staatsanwaltschaft Innerschwyz per Ende Juli 2020, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Seine Stelle konnte nahtlos mit Staatsanwältin Lina Hess besetzt werden, die zuvor bereits als a.o. Staatsanwältin (Mutterschaftsvertretung) für die Staatsanwaltschaft Innerschwyz tätig war. Zwei Sachbearbeiterinnen kündigten ihre Anstellungen im Verlauf des Jahres. Ihre Absenzen wurden (teilweise) mit befristeten Anstellungen überbrückt.

4. Notariate, Grundbuch- und Konkursämter, Grundbuchbereinigung

Die Notariate Schwyz und Goldau verzeichneten im Berichtsjahr ein gutes Finanzergebnis.

Die Rechnung der beiden Amtsnotariate schliesst mit einem Ertrag von CHF 3'830'866 und einem Aufwand von CHF 3'167'171 ab. Dies ergibt einen Ertragsüberschuss von CHF 663'695 (996'917). Eliminiert man das Ergebnis

der ik-Grundbuchpauschale resultiert ein Überschuss von CHF 413'339 (473'075).
Das Ergebnis des Grundbuchbereinigungsamtes zeigt einen Aufwandsüberschuss von CHF 91'143.

Die Bereinigungsarbeiten in den letzten zu bereinigenden Gemeinden Oberiberg und Unteriberg wurden fortgesetzt.

Grundbuchbereinigung

Notariat und Grundbuchamt Schwyz - Statistik 2020

Handänderungen		Pfandbestellungen		Titellöschungen	
Zahl	CHF	Zahl	CHF	Zahl	CHF
640	462'788'586	389	371'122'373	405	83'701'185
630	423'724'824	442	265'485'722	327	63'383'057

Vorjahr

Notariat und Grundbuchamt Goldau - Statistik 2020

Handänderungen		Pfandbestellungen		Titellöschungen	
Zahl	CHF	Zahl	CHF	Zahl	CHF
264	238'793'338	187	125'926'399	39	30'500'069
282	243'579'171	251	125'704'149	33	17'752'395

Vorjahr

Total - Statistik 2020

904	701'581'924	576	497'048'772	444	114'201'254
912	667'303'995	693	391'189'871	360	81'135'452

Vorjahr

Konkursamt Schwyz - Statistik 2020

	alte	neue	total	erledigt	pendent
Im HR eingetragene Gesellschaften+natürliche Personen					
- Organisationsmängel	2	10	12	11	1
- SchKG	8	21	29	19	10
Nicht im HR eingetragene natürliche Personen					
- Ausschlagung Erbschaft	11	16	27	10	17
- andere Konkurse	3	4	7	2	5
Total	24	51	75	42	33

Total Verluste aus ordentlichen und summarischen Verfahren: CHF 7'442'974.00 (Vorjahr 1'593'797.44)

Konkursamt Goldau - Statistik 2020

	alte	neue	total	erledigt	pendent
Im HR eingetragene Gesellschaften+natürliche Personen					
- Organisationsmängel	0	2	2	2	0
- SchKG	0	7	7	4	3
Nicht im HR eingetragene natürliche Personen					
- Ausschlagung Erbschaft	3	9	12	11	1
- andere Konkurse	0	5	5	3	2
Total	3	23	26	20	6

Total Verluste aus ordentlichen und summarischen Verfahren: CHF 1'575'765 (Vorjahr 183'548.79)

Ladelösung für Ihr Gebäude

Insbesondere bei grossen Einstellhallen und Parkplätzen (z.B. Tiefgaragen in Wohnliegenschaften, Parkplätze am Arbeitsplatz, Parkhäuser, Einkaufszentren, Hotels usw.) stellen sich Herausforderungen:

- > **Kapazität**
Die Kapazität des Netzanschlusses sowie der Kabel im Gebäude ist begrenzt. Die bestehende Installation muss daher optimal genutzt oder allenfalls auch ausgebaut werden.
- > **Ausbaufähigkeit**
Der Bedarf nach Ladeinfrastruktur ist am Anfang üblicherweise moderat. Bei steigendem Bedarf kann der Ausbau der Installation komplex und teuer werden. Die Ladeinfrastruktur muss daher mit der zunehmenden Nachfrage nach Elektroautos mitwachsen können und kostengünstig skalierbar sein.
- > **Kostenaufteilung**
Die Kosten für die Ladeinfrastruktur sowie Nutzung und Stromverbrauch müssen fair aufgeteilt werden. Dafür muss die Ladenergie gemessen, individuell zugewiesen und abgerechnet werden können.
- > **Sicherheit**
Elektrofahrzeuge können mit hohen Leistungen geladen werden. Deshalb muss die Sicherheit der Elektroinstallation den geltenden Normen und Vorschriften entsprechen.

E-MobilitätsCheck

Der E-MobilitätsCheck der Energie-Region Innerschweyz ist die Grundlage, um eine Offerte für den Ausbau der Ladeinfrastrukturen einholen zu können. Er beinhaltet folgende Leistungen:

- > Begehung der Liegenschaft und Klärung der Bedürfnisse sowie Möglichkeiten für den Einbau von Ladestationen für E-Fahrzeuge
- > Ermittlung Ausbaustufen gemäss SIA Merkblatt 2060
- > Abklärung generelle Eignung der Liegenschaft und Anzahl Fahrzeuge, welche geladen werden können
- > Möglichkeiten Stromerzeugung mit eigener PV-Anlage
- > Konzept für den Einbau (Leistungsbewirtschaftung, Ausbaustandard etc.)
- > Kostenschätzung
- > Empfehlung für das weitere Vorgehen
- > Kurzbericht

Der E-MobilitätsCheck ist ein Projekt der Energie-Region Innerschwyz.

Preis: CHF 150.- (statt CHF 450.-)

Der günstige Preis gilt für Liegenschaften im Bezirk Schwyz und wird ermöglicht dank der Unterstützung der mitwirkenden Energieversorger, der Energie-Region Innerschwyz und EnergieSchweiz. Die Ermässigung gilt bis Ende 2021 (soweit Fördermittel vorhanden) und ist pro Liegenschaft nur einmal möglich.

Weitere nicht im E-MobilitätsCheck enthaltene Dienstleistungen:

- > Präsentation der Ergebnisse des Checks (z.B. StWEG-Versammlungen)
- > Weitergehende Beratung (z.B. Anpassungen StWEG-Reglement)
- > Detailplanung, Offerten, Ausführung/Montage

Kontaktieren Sie Ihren Energie-Dienstleister nach Wahl:

ebs
Vernetzt Schwyz.

ebs Energie AG
Riedstrasse 17
6431 Schwyz
041 819 47 47
www.ebs.swiss

EWS
ELEKTRIZITÄTSWERK SCHWYZ AG

EWS
Gotthardstrasse 6
6438 Ibach
041 818 33 33
www.ews.ch

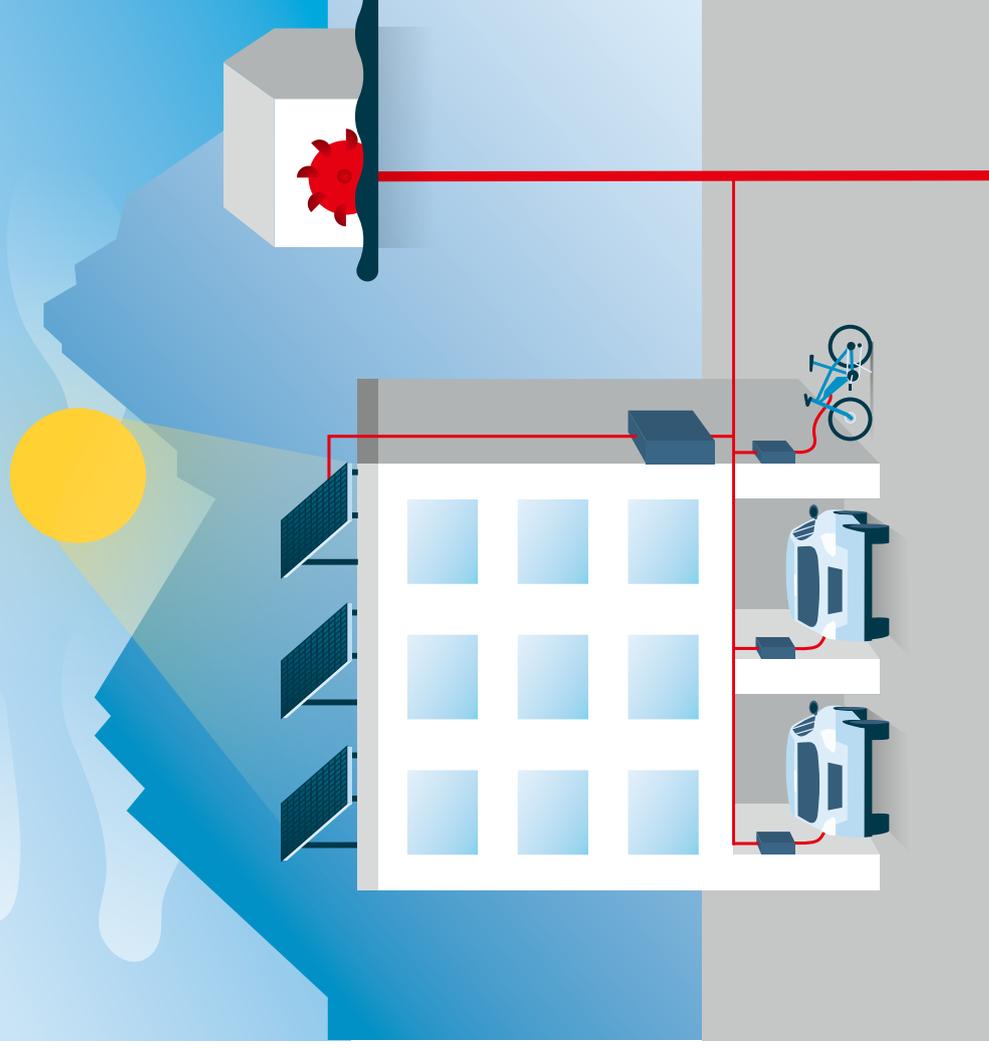
gwa
gemeindewerke arth

GW Arth
Gotthardstrasse 21
6415 Arth
041 859 01 01
www.gw-arth.ch

Weitere Informationen: www.energie-region-innerschwyz.ch

Ein Projekt der Energie-Region Innerschwyz

E-MobilitätsCheck



ebs
Vernetzt Schwyz.

EWS
ELEKTRIZITÄTSWERK SCHWYZ AG

gwa
gemeindewerke arth

kantonschwyz
ar